

Saskatchewan Courier

THE "SASKATCHEWAN COURIER" is the largest German newspaper published in Western Canada. It is by far the best medium to reach the many prosperous Germans in city and country. Advertising rates on application. Published every Wednesday at Regina, Sask. Subscription price \$1.00 in advance. P. O. Drawer 563. Telephone 667.

1819 Scarth St. Zimmer 104

Organ der Deutschen in West Canada

1819 Scarth St. Room 104

7. Jahrgang

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, 26. November 1913

No. 4

Dementiert

Nicht von Scheidung der Ehe des Prinzen Eitel Friedrich.

Sehr günstig

Jahresbericht der Aktiengesellschaft Krupp zeigt 36,000,000 Reingewinn.

Neuer „Zeppelin“

Militärluftschiff „Z 6“ unternimmt Probefahrt von Friedrichshafen nach Göttingen.

Mutig weiter

Erfolg für die beiden verloren gegangenen Marineluftschiffe in Arbeit.

Dreibunds-Tribut

Errichtung eines Denkmals für Erzherzogin behauptet, daß König Ludwig der Zweite von Bayern vergiftet wurde.

Expansion beendet

Mit Anektierung Bosniens und der Herzegovina Gebietserweiterung der Doppelmonarchie abgeschlossen.

Sensationell

Enttrollungen

Bill in den Reichstagen und bayerische Hofgeheimnisse aufgedeckt.

In Mexiko

Provisorischer Präsident Huerta eröffnet den neuen Kongress.

Unter amer. Schutz

Brüder des ermordeten Präsidenten Madero durch amer. Konjunkt in Sicherheit gebracht.

Im Wahninn

Wann in Leduc, Alberta, verurteilt, ganze Familie zu ermorden.

Selbstmord

Farmarbeiter erschießt sich, nachdem er Frau und Tochter seines Arbeitgebers tödlich verunmündet.

Eine Aussprache

Russischer Ministerpräsident hält ein mit maßgebenden Faktoren in Berlin.

Premier Kofowzow

Bereitet sich über albanische Frage und Balkanpolitik. Seitenhieb gegen Oesterreich.

Berlin. — Das in der letzten Zeit immer wieder aufgetauchte Gerücht, daß am Kaiserhof eine Scheidung bevorstehe und die Ehe des Prinzen Eitel Friedrich, des zweiten Sohnes des Kaiserpaars, mit der Herzogin Sophie Charlotte von Oldenburg ganz geheitert sei, wurde letzten Sonntag im „Reichsanzeiger“ in ganz bestimmter Form gebrannt. Das Blatt ließ sich aus Oldenburg melden, daß die bei ihrem kranken Vater weilende Prinzessin entschlossen sei, nicht zu ihrem Gemahl zurückzufahren, sondern die Lösung ihrer Fesseln durchzuführen. Dieser Meldung folgte jedoch das offizielle Dementi prompt auf dem Fuße.

Das prinzipielle Paar, dessen Ehe sich von Anfang an wenig glücklich gestaltete, lebt aber tatsächlich schon seit längerer Zeit getrennt. Der Kaiserhof und seine ihm vor sieben Jahren auf Befehl ihres Vaters zum Traualtar geführte Gemahlin, erschienen im letzten halben Jahre nie mehr zusammen bei Hofgesellschaften oder sonstigen offiziellen Veranstaltungen. Vor einigen Wochen verließ die Prinzessin, die um vier Jahre älter ist als ihr Lebensgefährte, Potsdam, ohne daß sie ihr Reiseziel angab. Zur Zeit ihrer Vermählung hieß es bekanntlich, daß sie heimlich mit einem in einem oldenburgischen Regiment dienenden Offizier verlobt gewesen sei. Ihr Gemahl war früher der beliebteste der Söhne des Kaisers, doch ist seine Popularität in den letzten Jahren etwas verfallen.

Wie von sonst bestunterrichteter Seite verlautet, lebte das Paar kürzlich getrennt, und es wurde schon eine Scheidung in Erwägung gezogen. Aber der Kaiser soll sein Beto einig sein und dem Prinzen Befehl haben, die Gattin aus Oldenburg heimzuführen, wo sie im Schloß ihres Vaters, des Großherzogs August, weilte. Das ist ihm auch, wie berichtet wird, gelungen, und die beiden hielten sich dann kurze Zeit in Potsdam auf.

Gerüchtweise verlautet jetzt, daß die Prinzessin neuerdings angeblich nach Paris abgereist sei, während Prinz Eitel Friedrich sich nach Regensburg begeben habe.

Außerdem heißt es, daß die Beziehungen der beiden Väter, des Großherzogs und des Kaisers, höchst gespannt seien.

Krupps Jahresabschluss. — Mit ungemeinem Interesse ist hier der Jahresbericht der Aktiengesellschaft Friedrich Krupp in Essen worden veröffentlicht hat und der ein Bild gibt von dem vorläufigen Status, in dem sich die gewaltigen Unternehmungen der Firma befinden.

Friedrichshafen. — Ein neues Zeppelinisches leuchtbares Militärluftschiff „Z 6“, das eben in den Zeppelin-Werken bei Manzell am Bodensee fertiggestellt wurde, trat am Samstag von dort seine erste Probefahrt an. Das Ziel war Göttingen und die Entfernung bis dorthin beträgt zweihundertfünfzig Meilen. Das neue Luftschiff ist von der deutschen Marineverwaltung bestellt. In den Zeppelin-Werken wird außerdem mit Hochdruck an einem neuen Luftschiff für die Marine gearbeitet, das an Stelle der beiden fast nach einem verloren gegangenen Zeppelinischen Marine-Luftschiffe Z 1 und Z 2 treten soll. Dieses kam in der Nähe von Helgoland in einem Sturm um und mit ihm der größere Teil seiner Besatzung; das zweite, bei einer Explosion bei seiner letzten amtlichen Probefahrt bei Johannisthal zum Opfer, auf die hin die Übernahme durch die Marineverwaltung erfolgen sollte, und folgte achtundzwanzig Offizieren, Ingenieuren und Bedienungsmannschaften das Leben.

Beim Bau des neuen Marine-Luftschiffes wird ein Konstruktionsfehler vermieden werden, auf den die Katastrophe zurückzuführen ist, und der darin bestand, daß sich hinter einem Windschirm vor der ersten Gondel im Falle der Abbruchwindigkeit ein luftdichter Raum bildete, in dem Gas aus dem Gasbehälter eingeschlossen wurde, worauf der Ballon in der Luft in Flammen aufging.

Gefährlicher Brand

Feuer in Moose Jaw wüthet 9 Stunden und rächt \$10,000 Schaden.

Moose Jaw, Sask. — Das Feuer, welches trotz der größten Anstrengungen der Feuerwehr erst nach neun Stunden gelöscht werden konnte, ist ein großer Teil der Wohnhäuser, Anlagen und des Schlachthauses von Gordon, Ironside & Jones Co. zerstört worden. Verschiedene Kettensammeln sind in Gefahr zu erlöschen, als die Anomalie der Stadt wird auf \$40,000 geschätzt.

Zarensohn Mißgeschick

Russlands Thronfolger aus Automobil gekippt, angeblich leicht verletzt.

London. — Nach einer Zeitungsmitteilung aus St. Petersburg ist dem jungen russischen Thronfolger Alexis Nikolajewitsch ein Automobil-Unfall zuzuschreiben. Wie es heißt, fuhr er aus einem Automobil geschleudert worden, in dem er mit einem Zeeman, der bei ihm Dienstreise verließ, anfuhr.

Der junge Prinz, der seit einigen Monaten ins Exil ist, ist der Meinung zufolge, mit nur geringfügigen Abschürfungen davon gekommen.

Die Refruten von Jähren sind auf drei verschiedenen Garnisonen verteilt worden, auf Kaimar, Krasnodar und Freiburg. Es wurde feierlich festgestellt, daß die Refruten, die eine Verteilung der Refruten vorzunehmen, um sie hegerischen Einflüssen zu entziehen.

Wien. — Der erste Vizepräsident des deutschen Reichstages, Herr Regierungsrat Prof. Dr. Hermann Baumbach, und der italienische Abgeordnete Graf Bolognini haben hier mit maßgebenden parlamentarischen Faktoren konferiert. Die Besprechungen galten der Berücksichtigung des seit langem abgeleiteten Planes, dem einzigen überlebenden Monarchen aus der Zeit der Gründung des Dreibundes, dem im vierundachtzigsten Lebensjahre lebenden Kaiser Franz Joseph, ein Denkmal zu errichten.

Die Festsung zum Denkmal sollen gemeinsam von den Völkern des Dreibundes aufgetragen werden, und auf diese Weise die enge Vereinigung Oesterreich-Ungarns, Deutschlands und Italiens besonders hervorzuheben.

Zum Wettbewerb um das Denkmal werden sämtliche Künstler der Länder, welche den Dreibund bilden, aufgefordert werden.

Zug-Entgleisung

Explosion führt Kesselbruch, und Lokomotive kühlt Bahndamm hinunter in See. — Ein Beamter tot.

Montreal, Can. — Gegen 3 Uhr Morgens ereignete sich am Freitag in der Nähe von Angler, Ont., zwischen Waite River und Schreiber, ein Eisenbahnunglück, dem ein Menschenleben zum Opfer gefallen ist. Die erste Lokomotive der Imperial Limited, welche aus einer Lokomotive, Express- und Gepäckwagen bestand, wurde durch einen Kesselbruch, welcher auf den Schienen lag, zum Entgleisen gezwungen, wobei sich die Maschine überfällig und der Bahndamm hinunter in den See Superior rutschte. Glücklicherweise rief die Kuppelung, sodass die beiden nachfolgenden Waggons auf dem Bahndamm stehen blieben. Der Lokomotivführer konnte sich noch rechtzeitig durch Abspringen retten, während der Heizer Ernest O'Connor von der Maschine mit in die Tiefe gezogen wurde. Das Wasser ist an der betreffenden Stelle 70 Fuß tief. Der Zug führte keine Passagierwagen.

Man ist der Ansicht, daß der Kesselbruch infolge des unzulässigen Reagens während des vorhergehenden Tages losgerissen hatte und auf dem Bahndamm zerlegt war.

Jahrgänge 1910 und 1911 wieder zu entlassen sind.

Die Refruten waren eingezogen worden, als die Volkspartei eine Wahlberechtigung größeren Umfangs notwendig erscheinen ließ.

Da für die nächste Zeit keine neuen Vermählungen im europäischen Westerteil erwartet werden, so steht nichts mehr im Wege, die Leute in ihre Heimat zu entlassen.

Paris. — In sieben verschiedenen Sprachen wird in der nächsten Zeit ein hochinteressantes Buch erscheinen, das angeblich Geheimnisse der Höfe von Bayern und Oesterreich enthüllt soll. Die Verfasserin des Buches — sie soll eine mit einem aristokratischen Aristokraten vermählte österreichische Erzherzogin sein — behauptet u. a., daß der unglückliche König Ludwig der Zweite von Bayern sich nicht im Starnberger See ertränkt habe, sondern am 13. Juni 1886 kurz nach Mitternacht in seinem Bette vergiftet aufgefunden und seine Leiche ins Wasser geworfen worden sei. Auch gibt sie eine neue Version der Tragödie von Mayerling, bei der der Kronprinz Rudolf von Oesterreich seinen Tod fand.

Der Druck des Buches erfolgt im Geheimen, um seine Unterdrückung zu verhüten. Für ihre Behauptungen will die Verfasserin dokumentarische Beweise haben, die in einer kleinen schweizerischen Stadt in einem Bankgeheimnis liegen sollen.

Europa politisches Zerrennens

Durch die beständigen Kräfte der letzten beiden Jahre ist die Nervosität der Weltöffentlichkeit in Ungemeinem gesteigert und Europa in ein politisches Zerrennens verwickelt worden.

Spannung ist daher die Entwicklung der Lage in diesem Teil der Republik verlorlort worden.

In guten Händen

Veracruz. — Corrallo und Daniel Madero, zwei Vizepräsidenten des früheren Präsidenten, der feierlich ermordet wurde, sind am Freitag an Bord des amerikanischen Flaggschiffes genommen worden. Sie hatten die Nacht hindurch Unterkunft und Schutz im amerikanischen Konsulat gefunden.

Sie waren am Donnerstag gegen Kautionsstellung aus dem Oahuins entlassen und begaben sich alsbald schiffend nach dem Konsulat. Konsul Canada wandte sich sofort nach Washington und erhielt die Rückantwort für die Sicherheit der beiden Flüchtlinge zu sorgen.

Dem Konsul wurden Gewaltmaßnahmen angedroht, wenn er jene nicht herausgäbe, doch ohne Erfolg. Das amerikanische Kriegsschiff „Albatros“ liegt gegenüber dem Konsulatgebäude, jeden Augenblick bereit einzufahren, wenn Aufrührer in Verbindung mit der Flucht eingeschleppt werden.

Als die beiden Maderos sich von dem amerikanischen Spezialgeleiten John Lind, der sie bis zum Schiffe begleitete, verabschiedeten, brach Elvaristo in den Ruf aus:

„Gott allein vermag Mexiko zu retten!“ worauf sein Bruder antwortete: „Aber nur mit Hilfe der Vereinigten Staaten.“

Englische Schiffe nach Mexiko. — Bridgetown, Barbados. — Das in westindischen Gewässern stationierte britische Kreuzergeschwader erhielt von der britischen Admiralität Befehl, nach Vera Cruz in See zu geben, und trat sofort die Fahrt dorthin an.

Washington. — Noch immer ist es nicht gelungen, in Mexiko Frieden und Ordnung herzustellen, obwohl die amerikanische Bundesregierung nicht nachläßt, einen diplomatischen Druck auszuüben.

Die Augen fast der ganzen Welt waren am Donnerstag auf Mexiko und den neuen mexikanischen Kongress gerichtet, vor welchem der provisorische Präsident und der Diktator Huerta seine Vorschläge vorlesen hat.

Man hält es nicht für ausgeschlossen, daß die neue Völkerversammlung, welche die mexikanische Angelegenheit zum Austrag zu bringen. Diejenigen, welche die Theorie vertreten, Huerta werde nach Verließung seiner Völkerversammlung das Präsidentenamt unaufgefordert niederlegen, hätten nach wie vor hieran fest. Soweit in Erfahrung gebracht werden kann, werden die Vereinigten Staaten die finanzielle Mediation Mexikos fortsetzen und nicht nachlassen in der Ausübung eines diplomatischen Druckes.

Die Völkerversammlung der Mitglieder des hiesigen Kabinetts bereits unterbreitet worden, jedoch ihr Inhalt nichts enthüllt, das ihnen nicht schon bekannt war.

Die weniger optimistisch Gesinnten glauben nicht, daß der neue Kongress einen Wandel der Dinge herbeiführen kann, selbst wenn solches in seiner Macht liegen sollte.

Eine der letzten Handlungen Huertas vor dem Zusammentreten des neuen Kongresses war die Erlassung eines Ediktes, welches die Erhöhung sämtlicher interner Steuern zum Zwecke hat.

Die Zensursteuer, die Steuer für Kontrakte und Dokumente öffentlich der Natur wurden verdoppelt, die für Alkohol und Petroleum ebenfalls bedeutend hinaufgeschraubt.

Desgleichen wurde den Banken das Recht gestanden, Ein- und Zweipfennige herauszugeben; die niedrigsten Sätze waren bis dahin fünf Cents.

In seiner Vortragsrede sagte Huerta u. a., der gegenwärtige Moment sei höchst wichtig und vielleicht entscheidend für die Wohlfahrt der Nation. Nicht nur die Augen von 15,000,000 Mexikanern seien auf die mexikanische Hauptstadt gerichtet, sondern die ganze Welt warte und lausche. Die Handlungsweise des neuen Kongresses werde Mexiko und den zukünftigen Generationen zeigen, ob wir richtig handeln, indem wir an unserer Nationalität festhalten und die nationale Würde über alle niedrigen Interessen des Augenblicks stellen, oder ob wir uns widerstandslos in die Ereignisse hängen lassen sollen.

Edmonton, Alta. — Ein entsetzliches Blutbad ist am Samstag in Leduc von einem Farmarbeiter namens Fred Grand angerichtet worden, der plötzlich vom Wahninn befallen wurde. Gegen 7 Uhr Morgens drang Grant in das Haus seines Arbeitgebers J. J. Flood ein, der sich zur Zeit in Edmonton befand, feuerte ohne weiteres drei Schüsse auf dessen Frau ab und schlug deren Tochter mit dem Hintenknofen nieder. Nachdem er dann noch das Haus und die Stallungen in Brand gesetzt hatte, lief er eine kurze Strecke auf das Feld hinaus und beging Selbstmord, indem er sich in den Mund schoß.

Grant soll in den letzten Wochen viel getrunken haben. Der erste Schuß traf die Frau in die Schulter, der zweite rief ihr einen Finger weg und der dritte drang ihr in den Kopf. Das Mädchen erhielt den furchtbaren Schlag über den Kopf, als es seiner Mutter aus dem Nebenzimmer zu Hilfe eilen wollte. Die Stallungen brannten vollständig nieder, und sämtliche Pferde und Kühe kamen in den Flammen um.

Großfeuer

Fast die Hälfte von Fischer Creek in Alberta durch Feuerbrand zerstört.

Fischer Creek, Alta. — Ein Brand, der am Sonntag in dem Laden der Hudson Bay Compagnie ausbrach, verbreitete sich mit so rasender Schnelligkeit, daß bald der halbe Ort in ein Flammenmeer verwandelt war. Erst nach stundenlangem Kampfe gelang es, das Feuer unter Kontrolle zu bringen. Der angerichtete Schaden wird auf annähernd \$40,000 geschätzt.

Spannung ist daher die Entwicklung der Lage in diesem Teil der Republik verlorlort worden.

Dem Konsul wurden Gewaltmaßnahmen angedroht, wenn er jene nicht herausgäbe, doch ohne Erfolg. Das amerikanische Kriegsschiff „Albatros“ liegt gegenüber dem Konsulatgebäude, jeden Augenblick bereit einzufahren, wenn Aufrührer in Verbindung mit der Flucht eingeschleppt werden.

Als die beiden Maderos sich von dem amerikanischen Spezialgeleiten John Lind, der sie bis zum Schiffe begleitete, verabschiedeten, brach Elvaristo in den Ruf aus:

„Gott allein vermag Mexiko zu retten!“ worauf sein Bruder antwortete: „Aber nur mit Hilfe der Vereinigten Staaten.“

Englische Schiffe nach Mexiko. — Bridgetown, Barbados. — Das in westindischen Gewässern stationierte britische Kreuzergeschwader erhielt von der britischen Admiralität Befehl, nach Vera Cruz in See zu geben, und trat sofort die Fahrt dorthin an.

Berlin. — Der am Montag letzter Woche hier eingetroffene russische Premier Kofowzow war am Dienstag der Gast des Reichskanzlers bei einem zu seinen Ehren gegebenen Dinner. Im Laufe des Tages gewanderte der Ministerpräsident des Zaren den Vertretern der Presse ein Interdium, in welchem er sich über die albanische Frage und die Balkanpolitik veräußerte. Er sagte, daß eine Revision der Beschlüsse der Londoner Völkerversammlung nicht beabsichtigt werde. Was in der britischen Hauptstadt durch lange und mühselige Arbeit erreicht worden sei, dürfe nicht in Frage gestellt werden. In Betreff der armenischen Frage verheißt zwischen Deutschland und Rußland eine Verständigung nicht beabsichtigt werden. Was in der britischen Hauptstadt durch lange und mühselige Arbeit erreicht worden sei, dürfe nicht in Frage gestellt werden. In Betreff der armenischen Frage verheißt zwischen Deutschland und Rußland eine Verständigung nicht beabsichtigt werden.

Seitenhieb gegen Oesterreich.

Die Solidarität der Mächte würde die glückliche Grundlage für den europäischen Frieden, für den Premier ist. Es zeigte dabei jetzt keine Neigung, sich mit irgendwelchen Vorschlägen Oesterreichs auf dem Balkan läßt die unbedingte Zustimmung Rußlands nicht finden, weil dadurch die mit schwerer Mühe erzielte Einmütigkeit der Mächte wieder ins Wasser gebracht würde. Das müsse um jeden Preis verhindert werden.

Europa politisches Zerrennens

Durch die beständigen Kräfte der letzten beiden Jahre ist die Nervosität der Weltöffentlichkeit in Ungemeinem gesteigert und Europa in ein politisches Zerrennens verwickelt worden.

Spannung ist daher die Entwicklung der Lage in diesem Teil der Republik verlorlort worden.

Dem Konsul wurden Gewaltmaßnahmen angedroht, wenn er jene nicht herausgäbe, doch ohne Erfolg. Das amerikanische Kriegsschiff „Albatros“ liegt gegenüber dem Konsulatgebäude, jeden Augenblick bereit einzufahren, wenn Aufrührer in Verbindung mit der Flucht eingeschleppt werden.

Als die beiden Maderos sich von dem amerikanischen Spezialgeleiten John Lind, der sie bis zum Schiffe begleitete, verabschiedeten, brach Elvaristo in den Ruf aus:

„Gott allein vermag Mexiko zu retten!“ worauf sein Bruder antwortete: „Aber nur mit Hilfe der Vereinigten Staaten.“

Plewna

Günstiger Roman von Geiger Samaras

(21. Fortsetzung.)

Blagonow schritt vor von milder Blau vergesselt, er merkte sich zur Zeit und seine auf der Höhe geistigen Aufregung lag seinen Zuehlerinnen, daß er seine Trägheit wahr machen würde. Blagonow eilte ihm nach und hielt ihn mit ihren gitternden Fingern fest.

„Gute Nacht, mein Geliebter, hier mich. Nach ich würde denken und handeln wie du, wenn die Gefahr nicht mich bedröht, aber die Angst vor dem Leben, die Liebe zu dir macht mich feig.“

„Es verdamme ich diese Liebe“, rief Blagonow furchend, „dann lieber will ich sterben, als sicher mich in deine Liebe verlieren, als in einem Kataklysmus mich einer hundertfachen Qual beugen. Du tust mich einen Entschluß, Friede, oder ich werde jenen jenen Speer gewinnen.“

Nach einem Augenblick fand Blagonow sich wieder und schaute da, dann aber schaute nach in ihren Augen, die ihm ein trübseliges Bild auf sie schickte, ihre Arme um Blagonow's Hals und sagte:

„Ja, ja, du hast recht, mein Geliebter, deine Gegenwart ist die einzige Freude und gibt auch mir den Mut, dich und das alles Vertrauen zu haben. Alles ist besser, als daß ich dich verliere, als daß ich dich verliere, als daß ich dich verliere, als daß ich dich verliere.“

„Sie zog ihn in die Mitte des Zimmers auf einen von Blumen und Duftstoffen angelegten Tisch, umschloß ihn mit ihren Händen und den Füßen, dann lehnte sie sich an seine Schulter und sprach zu ihm: „Dir gesteht in leisen, flüsterndem Ton.“

„Ich halte dir meinen Verstand an, daß deine Briefe geöffnet wurden, du hast mir ein Zeichen an, mir darüber Bescheid zu verschaffen, und in der Tat, das hat mich seinen Brief an dem Umschlag geöffnet, was gestrichelt. Der Brief war nur durch die Hände Sacharin's gegangen, es war kein Zweifel, daß er der Täter sein würde. Ich Entschloß mich, dich zu mir und nach ihm seine Briefe zu lesen — aber das hat mich zu langen, unruhigen und ungeschicklichen Versuchen geführt, die ich nicht zu machen vermochte, erwiderte er in demütigen, gemessenen Ton des Mannes, der sich allerdings die Briefe geöffnet habe, weil er im Interesse der Vermögensverwaltung meines Vaters genau unterrichtet sein wollte über alle Umschläge des Briefes und über alles, was im Hauptquartier vorgehe, und als ich fertig war, fuhr er fort über seine Briefe zu schreiben, die er immer ausführlicher und genauer Mitteilungen verlangen sollte, er verlangte den Brief zu lesen, in dem ich dies tun würde, und erklärte, daß sein Brief verschlossen sei, wenn ich auch aus der leichten Andeutung über das Vorgefallene wagen würde.“

„Mein Brief erwiderte zu dir, als er in der Hand, im ersten Augenblick dachte ich an einen Betrug, durch den er sich retten und mich einschüchtern wollte, aber du erwiderte mir, was du mir zu mir gesprochen, was du mich selbst einmütig zum Werkzeug jener dunklen Verführung hinstellen wolle, und diese Ereignisse, welche oft schon die ich schmerzlichen Schritten aus den Tiefen meiner Seele aufsteigen lassen, ließ mich entsetzt vernehmen. Es war also dennoch wahr, was er sagte, er hatte wirklich die Macht, seine Trägheit aufzuheben, er hielt den Brief in seiner Hand, mein Gesicht blickte sich auf — aber meine Liebe brachte mich wieder, ich durfte dein Leben nicht aufs Spiel setzen, ich wollte abwarten, daß die Zeit mich wieder der Rettung bringen würde, mit geduldigen Herzen besagte ich mich dem Willen des Entschloßenen.“

„Der Zufall schenkte mir eine Waffe gegen ihn zu geben“, fuhr sie fort, „ich erhielt anonyme Briefe, welche mir mit genauer Angabe mitteilten, daß Sacharin meinen Vater betrüge, daß er sich von großen Verbrechen hätte geben lassen, man forderte mich auf, meinem Vater davon Mitteilung zu machen, an den man sich nicht verlassen konnte, da alle Briefe an ihn durch Sacharin's Hände gingen, und man ermahnte mich, sobald die Sache unterrichtet werden sollte, das Beweismaterial anzugeben.“

„Einen Augenblick dachte ich auf, ich sollte ihn nun in meinen Händen zu haben, aber als ich weiter darüber nachdachte, fand meine Hoffnung sich zusammen. Wie würde es möglich gewesen, meinen Vater gegen Sacharin einzunehmen, den er in so unbeschränktes Vertrauen

21. Kapitel.

Wohl schon am nächsten Morgen hatte sich Blagonow erhoben, die Sonne des glücklichen Wiedersehens hatte seine Seele erfüllt, und mit klarem, ruhigen Blicken sah er durch die halbgeschlossenen Vorhänge auf den im Licht der Morgenröte schimmernden Garten des Palais hinab. Marpha lag noch in tiefem Schlaf, der sich nach langen Nächten voll qualvollen Lebens zum ersten Male wieder rein und erquickend auf ihr Haupt herabgelassen hatte.

Blagonow hatte sich noch am Abend vorher die anonymen Briefe geben lassen, welche seine Frau in Brief Sacharin's erhalten. Er durchlas dieselben eilig und genau mit all der Klarheit und Ruhe, welche er aus dem letzten Entschluß schöpfte, um jeden Preis die Fesseln zu zerbrechen, welche sich um ihn und Marpha's geschlungen hatten; er fühlte, daß er im Begriff stand, einen Kampf auf Leben und Tod zu beginnen, denn der erste, ruhige und schweigende Sacharin, der in seinem ganzen Auftreten stets so unerschütterlich die Haltung eines trotzen, nur seinem Beruf lebenden Geschäftsmannes sich zeigte, hatte, welche furchtbar sicher treffende und vernichtende Waffen in seinen Händen hatten, wenn er es wagte, mit solcher Sicherheit gegen ihn und Marpha aufzutreten. Aber gerade das Bewußtsein von der Schwere des Kampfes, den er um der Sicherheit seiner Zukunft, um der Ruhe seiner Seele und seiner Selbsthaltung willen für notwendig hielt, gab ihm den freien Willen, den er seinen Willen wieder, welche er in den langen Stunden der letzten Zeit fast verloren hatte, und mit kaltem, geschäftsmäßigem Blick prüfte er die Wirksamkeit der einzigen Waffe, welche er gegen seinen Feind in Händen hielt.

Die Briefe enthielten genaue Angaben über Verantretungen, welche Sacharin in der Verwaltung des fürstlichen Vermögens beangen und durch welche große Summen in seine Hände gelangt sein sollten, ohne daß bei dem außerordentlichen Reichtum des Fürsten der Ausfall bemerkt worden. Es war zwar kein bestimmtes Beweismaterial angegeben, doch würde sich das, wenn man den begründeten Zweifel folgte, leicht haben finden lassen, und die anonymen Denunziationen hatten verpöhlend, ganz bestimmte Beweise beigebracht, sobald die Untersuchung eingeleitet und Herrn Sacharin die Verwaltung des fürstlichen Vermögens abgenommen sein würde.

Langsam ging Blagonow, nach dem er die Briefschaften gelesen, in tiefen Sinnen verfunken auf dem weichen Teppich des Schlafzimmers auf und nieder — immer höher stieg die Sonne hinauf, und immer lauter liefen sich draußen auf dem Korridor die Schritte und Stimmen der mit ihrer Morgenarbeit beschäftigten Dienerschaft vernehmen, bald mußte der volle Tag beginnen, und wenn der Fürst sich erst erhoben hätte, so blieb Blagonow keine Minute mehr zu eigener Verfügung; um jeden Preis oder wolle er den Bann sprengen, der ihn gefangen hielt, und auch nicht einen Tag länger die unwürdigen Fesseln tragen, gegen die sein ganzes Wesen sich emporste. Er mußte also schnell und rücksichtslos handeln, wie er es während der ruhigen, stillen Einsamkeit in sich selbst beschloß. Eilig schloß er sich an, nahm aus seinem Reiseneffekt einen kleinen, schmalen Revolver und steckte die Waffe, nachdem er sich überzeugt, daß sie vollständig montiert sei, in die Tasche seines Uniformrockes; dann trat er noch einmal vor das von den seidenen Gardinen beschattete Lager, auf welchem Marpha noch immer in tiefem Schlaf ruhte; ein glückliches Lächeln spielte um ihre Lippen, holde, freundliche Traumbilder mußten ihre Seele umschweben.

Er beachte sich herab, um einen Aufschlag auf ihre Stirn zu drücken, aber schnell fuhr er wieder zurück — sie hatte eine unwillkürliche Bewegung gemacht, und er fürchtete, sie zu erwecken.

Er nahm die Briefe, verließ sein Zimmer und stieg an dem verwitterten Bedienten vorbeischiebend, nach Sacharin's Wohnung hinab.

Er betrat den Diener im Vorzimmer, zu melden, und trat fest, entschlossenen Schrittes und erhobenen Hauptes in das Kabinett des Sekretärs. Herr Sacharin lag bereits an seinem Schreibtisch, erkannte ihn auf, ein wunderbarer, sein Gesicht aus seinen Augen, seine Lippen verjagten sich zu einem eisigen, höhnlichen Lächeln, aber er empfing den unvorbereiteten Besuch mit all der ehrenvollen Artigkeit, die er dem Schwiegerjohn seines Herrn schuldete, und rief einen Lehrling, neben dem Schreibtisch stand.

Blagonow aber legte sich nicht, er durchdringend, drohend ruhten seine Blicke auf Sacharin, und auf der mächtigen Gewalt, welche er trotz der meisten Erregung niederzulassen, schätzte seine Stimme, als er sagte: „Ich komme so früh zu Ihnen, Paul Andrejewitsch, um eine erste Unterredung mit Ihnen anzufangen.“

Sacharin's Gesicht zeigte nicht die leiseste Bewegung, nur aus seinen kleinen, schwarzen Augen bligte es wie derberger John. Schwermüde, doch er durch eine Bewegung an, daß er bereit sei zu hören.

„Es sind hier“, sagte Blagonow, die Briefe in seiner Hand emporhebend, Angelegenheiten, welche schwere Beschuldigungen gegen Sie

enthalten über Verantretungen, welche Sie an dem Jahre Verwaltung anvertrauten Vermögen beangen, in dem Sie durch doppelte Quittungen, fortgesetzt große Summen unrichtig in Ihren Besitz gebracht. Die Angaben sind ernst, gemischt und genau präzisiert, es wäre vielleicht meine Pflicht gewesen, dem Fürsten folgende davon Mitteilung zu machen und eine strenge Untersuchung zu veranlassen; allein ich habe Rücksicht auf einen Diener genommen, der so lange im Dienste des fürstlichen Hauses steht, ich habe meinem Schwiegerjohn den peinlichen Eklat und die schmerzliche Aufregung ersparen wollen, wenn es möglich ist, deswegen komme ich zu Ihnen, Sie aufzufordern, sich zu rechtfertigen oder Ihre Schuld einzugehen, damit ich zu einer milder und nachsichtigen Lösung die Hand bieten kann.“

Sacharin's Haltung und Miene blieben ebenso unbeweglich wie bisher, Blagonow's Worte schienen keinen Eindruck auf ihn zu machen, nur wurden seine stehenden Blicke noch schärfer und feindseliger.

„Ich muß in meiner Stellung gewärtig sein“, erwiderte er mit schneidender Kälte, „daß Reich und Besitz über Verantretungen erbeben — des Fürsten Reichtum sollte sich, ich bin arm, das allein sollte mich gegen alle solche Verleumdungen schützen.“

„Ja, werde dem Fürsten antworten, wenn er Rechenschaft fordert und eine Unterredung verlangt, nicht ab demjenigen“, sagte er, je dem Wort schärfer betonend, hinzu, „der, aus dem Nichts emporgestiegen, nur der Mann seiner Frau ist und seine Erinnerung mehr für seine Vergangenheit hat.“

Helle Blitze flammten in Blagonow's Gesicht auf, drohend machte er einen Schritt gegen Sacharin, dieser blieb unbeweglich wie ein Bild von Erz.

„Ich war auf diesen Trost gefaßt“, sagte Blagonow, schnell wieder seine Fassung erwerbend, „so hören Sie denn. Ich bin überzeugt, vor der Richtigkeit dieser Angaben hier, ich selbst werde die Anlage gegen Sie erheben, wenn der Fürst gegen Sie ist, ich selbst werde die Beweise suchen und werde sie finden, ich werde Ihre Bücher prüfen und die Verleumdungen vernehmen, welche Sie ungenügend preisgeben werden, sobald sie nicht mehr durch Sie gemindert können. Ihre Beurteilung zu schimpflicher Strafe ist genug. Ihre Erklärung ist zu Gade, und Ihre Leben wird in der Zelle des Sträflings oder in den Tiefen der Bergwerke verlaufen.“

Sacharin schielte noch immer, sein Blick, der bisher fest auf Blagonow geheftet war, senkte sich auf die Vorderherd, welche dieser ihm vorhielt; schnell zog Blagonow seine Hand zurück und fuhr fort:

„Aber ich bleibe Ihnen einen Ausweg. Sie haben es gewagt“, sprach er mit bebender Stimme, „legen meine Frau, die Tochter Ihres Herrn, eine vernünftige Sprache zu führen und Drohungen auszusprechen, weil Sie irgendein Geheimnis aus meinem vergangenen Leben kennen oder zu verbergen glauben — nun denn, ich bin hier, um eine solche Verneinung zurückzuführen. Drohung gegen Drohung, Geheimnis gegen Geheimnis. Sie werden mir hier auf der Stelle das Bekenntnis unterzeichnen, daß Sie den Fürsten in der Ihren anvertrauten Verwaltung wiederholt betrogen haben; Sie werden die unterliegenden Summen, die Art des Betruges und Ihre Helfer bei demselben genau angeben; sobald diese Erklärung mit Ihrer Unterschrift versehen in meinen Händen ist, so verdrücke ich Ihnen, dieselbe als unbedeutendes Geheimnis so lange zu behalten, bis Sie mich durch irgendein feindseligen Schritt oder irgendeine Drohung zwingen, von meiner Waffe Gebrauch zu machen. Sie werden bei dem Fürsten Ihre Entlassung erbitten, und ich werde für Sie eine Pension erwirken, so hoch, als Sie die großmütige Freigebigkeit des Fürsten nur irgend bestimmen mag, und Sie werden dann statt der Schwande und des Restes der allgemeinen geachtete Erbschaft eines Mannes führen, der von seinem Herrn für langjährige Dienste reich belohnt wurde, und sich für das, was Sie getan, nur noch mit Ihrem Gewissen abzufinden haben.“

„Und wenn ich die verlangte Erklärung verweigere?“ fragte Sacharin mit ruhigem, geschäftsmäßigem Ton, ohne die Augen aufzuschlagen.

„Wenn Sie diese Erklärung verweigern“, erwiderte Blagonow, „die Ihnen Rettung und sicheren Rückzug bietet, so lasse ich Sie im nächsten Augenblick als Räuber und Betrüger verhaften und zur Untersuchung abführen. Bestimmen Sie dann wie und wenn Sie wollen, was Sie von mir zu wissen glauben, ich fürchte es nicht — die Aussage des eintarigen Betrügers gegen den Schwiegerjohn des Fürsten und den Offizier des Kaisers wird wenig Glauben finden, und würde es Ihnen wirklich gelingen, mir Verlegenheiten zu bereiten, obwohl, ich fürchte Sie nicht und will alles lieber ertragen als die erniedrigende Annahme eines unverschämten Dieners. Sie haben meinen Entschluß gehört, er ist unwiderruflich, wählen Sie, aber schnell, denn ich bin nicht gekommen, auch nur einen Augenblick länger, als es nötig ist, einen Zweifel über unsere gegenseitige Stellung bestehen zu lassen.“

Sacharin hatte immer noch unbeweglich wie vorher dagestanden und langsam sein Haupt tiefer und tiefer geneigt, so daß Blagonow mehr und mehr an die jenseitigere Wirkung seiner Worte glaubte. Blötzlich aber schloß Sacharin mit einer blitz-

„Here is the Answer in WEBSTER'S NEW INTERNATIONAL“

THE MERRIAM WEBSTER

Every day in your talk and reading, at home, on the street car, in the office, shop and school you likely question the meaning of some new word. A friend asks: „What makes water harder?“ You seek the location of Lake Ontario or the meaning of some new word. This New Creation answers all kinds of questions in Language, History, Geography, Physics, Foreign Words, Trades, Arts and Sciences, with great authority.

400,000 Words.
2500 Illustrations.
Cost \$4.00, 50c

The only dictionary with the new method of giving the meaning of words as they are used in the „American English“.

India Paper Edition
One thin, narrow, strong, flexible page. What a satisfaction to have the Merriam Webster in a form so light and so convenient to use! One half the thickness and weight of the ordinary dictionary.

Regular Edition
On strong book paper. 9x12. 1000 pages. 50c

Write for specimen page, illustration, etc.

G. & C. MERRIAM
60, Springfield, Mass.

F. W. KUHN

P. O. Box 991
964 Ingersoll
Strasse
Winnipeg,
Man.

Käufer und Exporteur
von Rindhäuten, Kalb- und Schaf-
fellen, sowie aller Sorten roter Pelz-
stoffe. Ich besitze die höchsten Markt-
preise für die obigen Artikel und garan-
tiere prompte Kasse für Sendungen.
Anfragen über Preise und sonstige
Informationen werden prompt be-
antwortet.

H. B. Tucker

Waltham-Taschenuhren

find gute
Verhalter

Ringe in großer
Auswahl billig

Trauringe und
Betrachtungen

Reparaturen

1909 South Railway Str.
Gegenüber dem Union Bahnhof

REGINA GENERAL METAL WORKS
UND EISENWARENHANDLUNG

Wie der Blick

Sollten Sie kommen mit Ihren Repa-
raturen an Geschirren, Fahrradern,
Grammophonen und allen anderen
mechanischen Sachen. Wir liefern
auch Rasiermesser und Werkzeuge bei
nach umföng. Alle Eisenwaren und
Perfekte zum Verkauf. Ein Bes-
tes überaus. Einziges derartige
deutsches Geschäft in Regina und Um-
gebung.

NIK. GABLESZ, REGINA, SASK.
Ecke Ottawa Str. und Zebnic Ave.

Senden Sie uns Ihre
Häute und Felle

Schreiben Sie uns um unsere
Kataloge, Preisliste und Verzeich-
nisse für Häute und Felle.

Wir bezahlen die höchsten Preise
für Häute und Felle.

Bestaufträge eine Spezialität.

R. H. Schultz
Box 389
Phone 1079 Regina, Sask.

Das „Kleingebäude“

Ein junger Polizist hatte einen al-
ten Landstreicher in die Zelle zu füh-
ren und machte dabei die mögliche-
ste Bemerkung: „Achtung! Stu-
fe!“

Ein verachtungsvoller Blick des
Arrestanten lohnte ihn. „Junger
Mann, die Stufe konnte ich schon,
ehe Sie auf der Welt waren!“

— Verächtlich. Mann (auf
dem Spaziergang). „Du, Emilie, der
Herr, der uns eben begegnete, war
wohl mein Vorgänger, Dein geschiede-
ner Vater?“

Frau: „Allerdings! Hast Du ihn
nach der Photographie erkannt?“

Mann: „Nein... aber er grüßte
mich so schadenfroh an!“

(Fortsetzung folgt.)

Beleidigt.



Vorgesagt.



Saskatchewan Courier

Erscheint jeden Mittwoch

Herausgegeben von der Saskatchewan Courier Publ. Co., Ltd.

Fritz Bringmann, Geschäftsführer, J. A. Kujala, Redakteur.

Redaktion und Expedition: 527 1/2 St. Regina, East, North-West Terr. P. O. Box 505. - Telefon 657.

Abonnementspreis: In Canada \$1.00, In den Ver. Staaten \$1.50, In Europa \$2.00

Korrespondenzen, Mitteilungen, Anzeigen und Änderungen... Besondere Aufmerksamkeit wird den Sparfontos gewidmet

Spezielle Raten für "Kleine Anzeigen" wie: Pachtverträge, Kautions, Entlassungen, etc.

Reguläre Anzeigenraten für Stellen- und Raumfahnen werden auf Wunsch bereitwilligst festgesetzt.

Redaktionelle Handlosse.

Unser Kriegsminister im Vorderstabinett und seine Begleiter haben auf ihrer Reise \$100,000 verjubelt, also ein ganz ansehnliches Summen.

Der von unserm Handelsminister Hon. C. Forster in den Staaten gehaltenen Rede nach zu urteilen, stellt dieser Herr eine Resozipität bezüglich der Sprache, der beiderseitigen Ideale und Literatur über Resozipität in bezug auf Butter, Eier, Kartoffeln, Weizen u.s.w. in Aussicht.

Ein kühnes Unternehmen der Liberalen in Manitoba. Sie wollen in der Erziehung am 29. November nur mit ausländischen und örtlichen Mitteln gegen die Nobilis Regierung kämpfen.

Wozu man immer von Huerta verlangt, er solle abdanken und sich in's Privatleben zurückziehen, ist wie er pflegen in ihren Schulen zu werden.

Endlich haben auch die Türken und Griechenland Frieden geschlossen, als letzte der Balkanvölker.

Franz Ferdinand, der österreichisch-ungarische Thronfolger, ist bei seinem Besuch in England sehr herzlich aufgenommen worden.

Die englischen Kampfschiffe haben im Parke von Wanchester das Auktionshaus mit einer Pflanzensammlung im Werte von \$50,000 veräußert.

Zweihundzwanzig Jahre lang hat eine Frau in Connecticut ihren Mann und Verwandten verweigert, daß sie heimlich verheiratet war.

Der Winter hat sich angemeldet, und damit des Winters Rot - zum Wohltun ist die rechte Zeit.

Werkwürdig... daß es so oft beschränkte Leute sind, die in der Trübsal alles Heil von der gesetzlichen Beschränkung und nicht von der Selbstbeschränkung erwarten.

Municipale Hagelversicherung

Das Hagelversicherungs-gesetz steht den bei Farmern Saskatchewan noch immer im Vordergrund des Interesses, und es dürfte es wohl angebracht sein, von Zeit zu Zeit zu diesem wieder zurückzukommen.

Von Seiten der Farmer wurde stets geltend gemacht, daß die von den Hagelversicherungs-gesellschaften verlangten Prämien abnorm hoch seien, und aus diesem Grund fühlten sich die Farmer berechtigt, nach Mitteln und Wege zu suchen, sich gegen eventuellen, durch Hagel an ihrer Ernte verursachten Verlust zu schützen, ohne sich andauernd große Geldopfer aufzuwerfen.

Früher bezahlte man Prämien nur für jeden Acker Land, der wirklich eingetragt war; unter dem neuen System dagegen für alles Land, was es nun unter Kultur sein oder nicht.

Durch den Umstand, daß Vandalen, welche für Spekulationszwecke gehalten werden, in die Versicherung eingeschlossen sind, steigt der Wert derselben, was als Beweis dient, daß diese Maßnahme gerechtfertigt war.

Ein Council, in welchem ein Nebengesetz zwecks Annahme der Hagelversicherungs - Akte in erster und zweiter Lesung angenommen worden ist, muß dasselbe vor Ende Oktober öffentlich bekannt geben und dann bei den allgemeinen Municipalwahlen den Steuerzahlern zur Abstimmung vorlegen.

Die Hagelversicherungs-kommission besteht aus drei Mitgliedern. Der Vorsitzende wird von der Regierung ernannt, während die beiden andern Mitglieder von den Gemeindevorsteher (Wardens) derjenigen Municipalitäten oder Distrikte gewählt werden, welche das Hagelversicherungs - Nebengesetz angenommen haben.

Die Rate für Hagelversicherung unter dieser Akte beträgt 4 Cents pro Acker; \$6.40 pro Viertelsektion und \$25.00 für die ganze Sektion.

Ausgenommen dagegen sind Vandalen, welche man für Weideweide von der Dominion Regierung gepachtet hat, ferner Wälder; Vandalen, welche innerhalb der Dörfergrenzen liegen, und Heimstätten, für die das Patent noch nicht ausgestellt worden ist, und auf denen noch nicht 25 Acker kultiviert sind.

Sollte ein genügend großer Ueberfluß vorhanden sein, so darf die Kommission die Versicherungsrate herabsetzen, jedoch darf sie die Rate niemals höher wie 4 Cents pro Acker bemessen.

Es gibt noch immer eine Anzahl Farmer, die nicht an Versicherung gegen Hagelschaden glauben wollen, bis einmal ein großer Hagelsturm kommt und die Hoffnungen einer Jahresarbeit zerstört.

Obt kommt es vor, daß Farmern nicht der Schadenersatz zugebilligt wird, den sie erwartet haben. Der Grund dafür ist meistens darin zu suchen, daß der vom Hagel Betroffene den Schaden höher eingeschätzt hat, als er in Wirklichkeit ist.

Was das Hagelversicherungs-gesetz auch noch nicht so vollkommen sein, wie es zu wünschen wäre, so ist es doch schon ein großer Fortschritt den die Regierung in der Fürsorge für den Farmer gemacht hat.

Deutsche Genossenschaftsbewegung u. Landwirtschaft

Der deutsche Genossenschaftsgedanke, der sich im Laufe weniger Jahrzehnte zu ungeahnter Höhe entwickelt hat und heute zu einem maßgebenden Faktor im Wirtschafts- und Erwerbsleben der alten Welt geworden ist, kann in Anfängen bis zum Beginn des neunzehnten Jahrhunderts zurück verfolgt werden.

Schon zu Anfang des vorigen Jahrhunderts finden wir in verschiedenen deutschen Landstrichen genossenschaftliche Veranstaltungen, darunter als hervorstechendste Erscheinung die Mühlen-Gesellschaften des Münsterl. Auch an Niederrhein, z. B. in Neveln bei Moers, kaufte 1821 eine Vereinigung von Landwirten auf gemeinsame Kosten eine Windmühle.

Einem anderen Ausdruck des Genossenschaftsgedankens finden wir bereits im Jahre 1819 in Wettlach im Kreise Merzig verwirklicht. Von den Arbeitern der dortigen, heute über die ganze Welt bekannten Steingutfabrik wurde eine St. Antonius - Bruderschaft begründet als ein Verein zur gegenseitigen Hilfeleistung und zur Förderung der sittlichen Bildung.

Die Oppositionspartei in unserer Legislatur war wieder einmal gegen den Beschluß, die Regierung in Ottawa zu ersuchen, Weizen auf die Welt zu stellen. Das ist ganz im Einklang mit der lang verfolgten Politik des Selbstschutzes.

fallen die Beerdigungskosten zu zahlen und Witwen und Waisen Pension zu bieten. Später wurden auch die Angehörigen der zum Küstendienst Eingezogenen unterstützt. Altersschwachen wurde eine Altersrente gewährt, und endlich schuf man noch ein Magazin zur Ausgiebung der Wirkung wechselseitiger Getreidepreise.

Im Jahre 1831 erschien in Würzburg eine kleine Schrift, die die Errichtung von Versicherungsgesellschaften in Verbindung mit einer Viehcreditkasse vorschlug auf der Grundlage, daß jeder Kreditnehmer sein Vieh versichert haben mußte, während der Versicherende zur Kreditnahme nicht gezwungen sein sollte.

Der Gedanke der Selbsthilfe durch Zusammenschluß ging darüber aber nicht verloren und versuchte sich ebenfalls um diese Zeit herum bereits in praktischen Bewirkungen, die immerhin als bescheidene Vorläufer des Kaiserlichen - wie des Schulze Delitzsch - Systems gelten konnten, wenigstens ihnen jede Vorbereitung für eine Erklarung und einen Ausbau ihrer Organisation abging.

Deutsche und Franzosen im Auslande

Das letzte Heft der von der "Alliance Francaise" herausgegebenen amtlichen "Bulletins" gibt den Mitteilungen des Vereins für das Deutschtum im Ausland" Anlaß, einen Vergleich zwischen den beiden Körperchaften zu ziehen, der interessante Streiflichter auf die Eigenart der nationalen Kulturarbeit unserer westlichen Nachbarn wirft.

Trotzdem wird, bezugnehmend darauf, wie gerade deutsche Dinge im Ausland mit verschiedenem Maß gemessen werden, die Arbeit des Vereins für das Deutschtum im Ausland - wir erinnern nur an das dem Deutschen Reich verbundene Ungarn - mit Mißtrauen und Feindseligkeit betrachtet und behandelt, während die "Alliance Francaise" überall freundliches Entgegenkommen, ja unmittelbare Förderung erfährt.

Was sagen, so fragen die Mitteilungen des Vereins für das Deutschtum im Ausland" sehr mit Recht, die guten Deutschen zu diesem Programm, die in harmloser Begeisterung für die elegante Schönheit der französischen Sprache und in ehrlichem Bildungseifer sich im Deutschen Reich, wie in Jena und Nürnberg, zu Gruppen der "Alliance Francaise" zusammengeschlossen haben?

Bährend der deutsche Verein einen völlig privaten Charakter trägt und bei allen guten Beziehungen zu den leitenden Persönlichkeiten im Staatsleben doch ohne amtliche Beteiligung wirkt, ist im Verwaltungskreis der "Alliance Francaise" der Präsident der französischen Republik, der Ministerpräsident, sämtliche Minister und beinahe sämtliche Generale, sämtliche auswärtigen Gouverneure und Befehlshaber, und es gibt wohl niemand in Frankreich, der irgend ein wichtiges öffentliches Amt bekleidet, ohne Mitglied der "Alliance" zu sein.

Die jüngste Devisenwechsel zwischen Wien und Rom anlässlich des Geburtstags des Königs Viktor Emanuel erinnert daran, welche bedeutende Bedeutung in neuerer Zeit das Verhältnis Italiens zum Dreieund und zu Oesterreich - Ungarn im besondern durchgemacht hat. Im Verlauf der Balkanreise hat Italien wiederholt Gelegenheit genommen, sich mit der Doppelmonarchie solidarisch zu stellen.

Italien und Oesterreich - Ungarn

Die enger gewordenen Beziehungen der beiden Länder haben sich auch bei anderen Anlässen geäußert. Und die Tatsache der Befristung des Bündnisses an sich hat bei der gegenwärtigen Gestaltung der Dinge auf dem Balkan als bestimmender Faktor wesentlich eingewirkt.

Wenn die europäische Diplomatie einen Namen in Philadelpia gibt, ein Paar in der Suppe findet, weiß einen Mann Namens Storch, der eine Kinderwagen - Fabrik betreibt, des britischen Leuen stammt.

NORTHERN CROWN BANK

Hauptoffice: Winnipeg

Autorisiertes Kapital \$6,000,000

Eingezahltes Kapital 2,800,000

Direktoren: Sir D. G. McMillan, R.C.M.W., Capt. Wm. Robinson, J. S. Aikman, S. I. Champion, Frederic Nation, Hon. D. C. Cameron, W. C. Vestfow, Sir R. P. Roblin, R.C.M.W., General Manager, R. M. Campbell, Supt. der Filialen, A. M. McCarthy

Besondere Aufmerksamkeit wird den Sparfontos gewidmet. Sparkassenabteilungen in allen Filialen. Allgemeine Bankgeschäfte werden besorgt.

Regina Filiale: John S. Menzies, Manager.

Imperial Bank of Canada.

Autorisiertes Kapital \$10,000,000

Unterzeichnetes Kapital \$ 6,925,000

Eingezahltes Kapital \$ 6,770,000

Reserve - Fonds \$ 8,100,000

Zweigbanken in Saskatchewan: Dalgonie, Broadview, Hague, Moose Jaw, North Battleford, Roskham, Saskatoon, Wilkie.

Sparbank-Abteilung. Zinsen bezahlt auf Deposten vom Tage der Einzahlung an und halbjährlich zum Kapital zugerechnet.

J. A. WETMORE, Mgr., Regina Zweig.

\$300.00 bar

Nur nötig, um sich eine vollständig urbar gemachte, 40 Acre große Farm zu erwerben.

Meeker-Rapides County-Louisiana

Illinois and Louisiana Land Company

Diese Gesellschaft sucht nur Ansiedler die ihr Land bebauen, (Lein, Spekulanten) und macht solchen eine sehr günstige Offerte. Das beste Klima - natürliche Bewässerung - gute Schulen - Straßen - Landtrassen - zwei Eisenbahnen, die Texas Pacific und die Southern Pacific haben Station-Gebäude in Meeker. Schiffbare, fließreicher Fluß in nächster Nachbarschaft.

Wenig oder keine Frostschnee im Winter - noch große Dürre im Sommer. Ausgezeichnete, ertragsreicher Boden, der künstliche Düngung unndtlich macht. Juchter, Süßkartoffel, Bohnen und alle Farm-Produkte des Nordens und Südens gedeihen vortrefflich.

Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat findet eine persönlich geleitete Exkursion nach Meeker statt. Häuser erhalten freie Fahrt.

MEEKER

13 Meilen von Alexandria, dem County Sitz entfernt, hat 600 Einwohner, große Juchter-Fabrik, Säge-Mühle und Geschäftshäuser. An Eisenbahnstation von zwei Bahnen, Postoffice, Telegraphenstation, etc. Die Juchterfabrik ist bereit, Vorlauf auf die Telegraphen zu geben. Wegen näherer Auskunft wende man sich an den General-Verkaufs-Manager.

L. v. d. LECK, CHICAGO, Ill., U.S.A. Rooms 6-7 755-757 West North Ave.

Grundeigentum in Regina, Sask.

Ist eine Kapitalanlage, welche für Sie Geld machen wird. Wir können Ihnen Auskunft über irgend welches Grundeigentum in Regina geben. Wir haben Wohnhäuser, Blöcke, Fabrikplätze und Subdivisionen zu verkaufen. Schreiben uns um Grundeigentumspreise in Regina.

Anderson, Lunney & Co. - Regina, Sask.

CREDIT FONCIER, F.-C.

Hauptstelle Montreal

Geld zu verleihen

Wünschen Sie Ihre Farm bald zu verbessern? Möchten Sie nicht mehr Vieh u. Geräte kaufen? Möchten Sie nicht alte Schulden abtragen?

Hals Sie Geld brauchen, sind wir bereit, Ihnen solches auf Ihre Farm zu leihen.

Leichte Bedingungen. Niedrige Raten. Prompte Besorgung. Besuchen Sie sich an den Lokalagenten oder an

Robert Cram, Manager :: :: Regina, Sask. Credit Foncier Loan Company.

Manitoba Office: 464 Main St., Winnipeg, Man. Alberta Office: Juchter Avenue, Edmonton, Alta.

Leboldus & Huck, Vibank, Sask.

Reichhaltiges Lager in

Farmgerätschaften

Lockhart, Oliver, Great West- und Emerson-Pflüge, Landwalzen usw.

Wir haben auch ein vollständig neues Eisenwarenlager

Wir nehmen auch landwirtschaftliche Produkte: Eier, Butter usw., in Taufsch.

Huck & Leboldus, Vibank, Sask.

Deutsch-Canadischer Provinzialverband von Saskatchewan

Aufforderung!

Die Schatzmeister der einzelnen Ortsgruppen werden ersucht, die Mitgliedsbeiträge (25 Cents pro Mitglied) und freiwillige Beiträge für den Organisationsfond an den Schatzmeister der Generalleitung...

Alle Mitteilungen und Anfragen sind an den Sekretär des Deutsch-Canadischen Provinzialverbandes von Saskatchewan...

Bergeht den Organisationsfond nicht! Freiwillige Beiträge erbittet die Zentralseitung

Auf die „Aufforderung“ an sämtliche Ortsgruppen, die Mitgliedsbeiträge und Mitgliedslisten so bald als irgend möglich der Generalleitung in Regina (Box 1246) zugehen zu lassen...

Vorschläge der bestehenden Ortsgruppen und etwaige Wünsche von deutschen Distrikten, in denen noch keine Organisationsvereinigungen abgehalten werden konnten...

Ortsgruppe Southey

Eine Verammlung wird am Samstag den 6. Dezember in Southey, Sask., abgehalten zwecks Beratung verschiedener Angelegenheiten im Interesse der Southey Ortsgruppe.

Mitteilung

Anfang Dezember erwartet die Generalleitung den Organisations-Verbandes, Herrn Eymann, in Regina, um das Organisations-Programm für die nächsten Monate aufstellen zu können.

Nuitung

Herr Gust. Steinemann in Neubor hat an die Generalleitung des Verbandes 25 Cents als Beitrag und 25 Cents für den Organisationsfond geschickt.

Der Beruf der Frau

Wofür der Suffragismus nicht verantwortlich ist.

Im ersten Viertel des laufenden Jahres ist die Zahl der Geburten in England und Wales 216.330. Das mag an sich ein erfreulicher, bedeutender Zuwachs sein...

Da, da haben wir die Folgen des Suffragismus, werden nun die Engländer schreien. Das war doch früher nicht! Aber die Frau hat eben über die neuen Ziele die alten Pflichten vergessen...

Im Wahnfinn

Arzt tötet seine ganze Familie und sich selbst.

München. — Eine furchtbare Familientragödie hat sich hier abgespielt. Im Wahnfinn tötete der praktische Arzt Dr. Theodor Höllmeyer seine Gattin und seine beiden Kinder, ein elfjähriges Mädchen und einen achtjährigen Knaben...

Der 38-jährige Arzt gab im Januar d. J. in Ingersdorf eine eintägliche Praxis auf und kam nach München. Er hoffte hier ein Patent auf einen von ihm erfindenen Kranfentuhl besser verwerten zu können...

Frau kämpfte um ihr Leben. Und so verdrüstete sich sein Gemüt. Bis zu ihm der Entschluß reichte, mit seiner Familie aus dem Leben zu scheiden.

den, so daß das Tageslicht in's Zimmer dringen konnte, überließ er die nicht schlafende Frau. Bevor er seinen Entschluß zur Ausführung bringen konnte, erachte sie jedoch und griff in angewandter Weisheit in die etwa 30 Centimeter lange, schmale und zum Teil schon sehrartige Klinge des Amputationsmessers...

Im Kinderzimmer war es dunkel, da die Kissen herabgelassen waren und die Lüre zum Schlafzimmer der Eltern verschlossen war. Vor dem Kampf, der sich außen abspielte, hatten die Asteine nichts gewerkt. Sie lagen in tiefem Schlafe...

Gegen russische Studenten

Schweizer und deutsche Universitäten gegen Andrag aus Russland.

Zürich. — Die Wohnhäuser der deutschen Universitäten gegen die russischen Studenten haben auch in der Schweiz Nachahmung gefunden. Hier hat die Universitätsbehörde beschlos, um dem unheimlichen Andrag russischer Studenten, einmündiger Herr zu werden, doch in der mathematischen und medizinischen Fakultät keine neuen mehr angenommen werden sollen.

Deutsch-Canadischer Provinzialverband von Saskatchewan, P. O. Box 1246 - Regina, Sask.

Beitritts-Erklärung. Hiermit erklärt der Unterzeichnete seinen Beitritt als Mitglied des Deutsch-Canadischen Provinzialverbandes von Saskatchewan.

Eymann & Schulz. Öffentliche Notare, Aussteller von Grundeigentums-Urkunden, Grundstücksmaßer.

Lizenzierte Auktionatoren. Inoffizielles Erfahrungs. Auktionen und Verkäufe überall in der Provinz abgehalten.

Getreide-Kommissions-Agenten. Esterhazy, Crapson, Heudorf. — Zur Bequemlichkeit unserer deutschen Freunde hat die Regierung von Saskatchewan die folgenden Gesetze in deutscher Sprache drucken lassen...

Feuilleton

Kind und Eigentum. — Goldener Sonnenschein liegt über dem Kleinkinderspielplatz. Überall ein Lärmen und Lachen. Mütter sitzen auf den beiden Bänken und lächeln glücklich...

„Wißt Du ihm den Eimer wohl wieder geben, kleiner Dieb!“ so riefen sich zwei Mütter ein. Allein der Junge kümmert sich nicht darum, fast seine Beute fester und will weglaufen.

Das kleine Kind hat noch gar keinen Begriff von Eigentum und damit dem Erbsen. Das Verständnis von Gut und Böse fehlt noch vollständig. Jeder kleine Erbsenbürger ist ein ausgesprochener Egoist.

Interessant und lehrreich sind nun die Ergebnisse von Versuchen, die man mit Kindern angestellt hat, um zu erkennen, wie sie sich zum Eigentum stellen.

Soll die Frau in der Ehe mitverdienen? — Diese brennende Frage wird in sehr treffender Weise durch die Statistik beantwortet, nach der unter den weisesten nun einhalb Millionen erwerbenden Frauen circa 40 von Hundert verheiratet sind.

milie nicht ausreicht, denn sicher ist wohl, daß keine Ehefrau ihr Heim und ihre Kinder verläßt, um in's Erwerbsleben zu treten, wenn nicht gewichtige Gründe vorliegen.

Doch mit derartigen Argumenten ist die einseitige Frage, ob die Frau mitverdienen soll, nicht erledigt. Hier handelt es sich oft um ein zweigeschneidenes Mäh, dem sie sich nicht, ob sie will oder nicht, und wohl der Frau, die sich aus freiem Willen zur Mitarbeit und zum Mitverdienen entschließt...

Ni nun hier von einer Frau die Rede, die Schulter an Schulter mit ihrem Mann gearbeitet hat, so lange er ihrer Stütze bedurfte, so wollen wir doch von jenen Frauen sprechen, die nicht das Glück haben, im gleichen Beruf wie ihr Mann tätig zu sein.

Die Liebestragödie unter dem Baum des Todes. — Ueber eine romantische Liebestragödie, die auf der kleinen Java benachbarten Sunda-Insel Ball in Indischen Ocean spielt, wird berichtet: In einem Bezirk Javas am Ostende der Insel und auf den Hochbänken wuchs eine sonderbare und gefährliche Baumart.

Das Weibchen des Amsels beherrschte sich auf, aber der Schlüssel erst die Frau nicht im Sinne, also er schimpfte; ob das getrennt fünf Dollars im Päckchen gewonnen, so leucht es mit ein paar Quarters nicht an!

Importierte Oesterreichische und ungarische Waren

- Eggebener Söh-Paprika 1 Pfund 80
Köfen-Paprika 1 Pfund 75
Königs-Paprika 1 Pfund 70
Cesareitscher Tabak
Mittlerer Läger, feinstes Oesterreichische, ungarische, russische, spanische...

M. Kleckner. Barber-Salon und Cigar-Store 207 Logan Avenue und 10th Main-Straße, Winnipeg, Man.

Rudolf Bittner. Deutscher Fleischer u. Wurstmacher Regina, Sask. 1530 Nehms Ave., Vorgang-Bldg.

Huck & Kleckner. Gemischte Warenhandlung. Saskatchewan. In Anbetracht der guten Ernte, haben wir große Einfäufe in Herbst- und Winterwaren gemacht.

Huck & Kleckner. Saskatchewan.

Bekanntmachung!

Quinton, Nov. 1913. Im Laufe der nächsten Wochen werden wiederum die Municipalwahlen stattfinden...

konnt gemacht wird. Die Zeit und Ort der Wahl wird an den Pöhltern angeschlagen.

Aus Viban

Herr Rudolf Kiene sandte dem 'Courier' eine Korrespondenz, aus der wir in dieser Ausgabe leider nur einen Teil veröffentlichen können.

Am 17. November war in Viban eine Versammlung zwecks Ausstellung eines deutschen Komitee...

Der Postvogel

Heiratvermittler hält reiche Ernte. Unter den Bewerbern um die Dame mit 100,000 Kronen befindet sich ein taubstummer Verdächtiger.

Berlin. — Interessante Einblicke in die Geschäftspraktiken eines Heiratvermittlers...

seitgedruckten Botsügen auch noch den besonderen Vorzug hatte, ein Vermögen von 100,000 Kronen zu besitzen...

In der Verhandlung kam u. a. die erweiternde Tatsache zur Sprache, daß sich neben einem Generaldirektor, mehreren Offizieren und höheren Beamten...

Die Erbin existierte wirklich. Bei der Verhandlung wurde festgestellt, daß die 100,000 Kronen tatsächlich existierten...

Der Angeklagte freigeprochen. Der Verteidiger hielt die Freisprechung für geboten, da in seiner Weise festgestellt sei...

„Meine einzige Medizin“

Sagt Frau Gerbett, ist „Heut-a-tages“ „Dieselben erhalten mich in guter Gesundheit.“



Frau Anna H. Gerbett.

Seit dem 14. Mai 1913. Ich gebrauche „Heut-a-tages“ für innerlichste und äußerliche Beschwerden...

„Ich bin sehr zufrieden mit „Heut-a-tages“ und schäme mich nicht dieses vor der ganzen Welt zu bekennen.“

„Ich bin sehr zufrieden mit „Heut-a-tages“ und schäme mich nicht dieses vor der ganzen Welt zu bekennen.“

„Ich bin sehr zufrieden mit „Heut-a-tages“ und schäme mich nicht dieses vor der ganzen Welt zu bekennen.“

Die Hinrichtung der Fremdwörter

Der Frankfurter Zweigverein des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins vollzieht dieselbe.

Die folgende hübsige Plauderei lesen wir im „Frankfurter Generalanzeiger“...

mörter statt. Mit großer Entschlossenheit hat nämlich der Zweigverein Frankfurt vom Allgemeinen Deutschen Sprachverein...

Zunächst gibt's da also kein Abonnement mehr, sondern ein Dauerbesuch, die Zeitung wird auch nicht mehr an einen Adressat adressiert...

Der Bankier wird zum Bankmann. Selbst ein Bankier kann nicht mehr im Automobil fahren...

Das Tippfräulein greift zum Wischgummi. Falls es auch, wenn du im Computer der Stenotypistin etwas diktierst...

Geschäftsberr oder Hersteller — gibst du ihr aber doch am Monatsende — nicht Ultimo — das Gehalt und kein Salat...

Vom Schlosser zum Professor

Mitarbeiter des Grafen Zeppelin wird Ehrenbürger seiner Vaterstadt.

Dresden. — Die Stadtverordneten von Stallberg haben den württembergischen Landdirektor von Bach, einen Sohn ihrer Stadt...

Bei Bestellungen und Einkäufen erwähne man den „Saskatchewan Courrier“.

An unsere Leser!

Wir hoffen, daß jeder unserer Leser ein Exemplar der großen Sonderausgabe des „Courrier“, welche in letzter Woche erschienen ist...

Da nun wohl ein jeder unserer Leser Bekannte, Freunde oder Verwandte in der alten Heimat hat...

Schon da! Was? Die beliebten

Kalender 1914

- Almanach der „Lustigen Wäcker“ 50c, Arme Kalender 25c, Tafel-Kalender 30c, fliegende Blätter 30c, Platten Kalender 50c, Kaiser Kalender 30c, Bahner fliegende Bote 25c, Bahner fliegende Bote, große Ausgabe 50c, Anekdoten 15c, Palmes Familien Kalender 30c, Deutscher Reichsbote 25c, Soldatenfreund 40c, Wiener Bote 30c, Universal Kalender, 4 Bde. \$1.00, Christliche Volkskalender 20c, Der Abreißkalender, für jeden Tag, Christi Betrachtungen 35c, Lustige Bilder Kalender 35c.

Neu! — Neu erschienen. Kriegsgeschehen im Türkisch-Bulgarischen Krieg 60c, Liebesdrama und Tod des Kronprinzen Nikolai 60c, Russ-Japanischer Krieg 60c, Katastrophe auf dem Meer — Ende der Titanic 30c, Kataloge über Bücher und Instrumente frei.

Deutsche Buchhandlung 850 Main St. Winnipeg, Man.

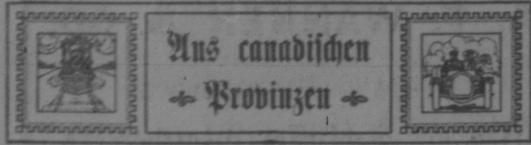
Wacht auf! Auge auf Humboldt!

Der Stadt, welche täglich wächst. Der Hauptmittelpunkt zwischen Winnipeg und Edmonton und das Tor zur Hudson Bay. Der zukünftigen Eisenbahnstadt der C.N.R. Was Moose Jaw durch die C.P.R. geworden ist, wird Humboldt durch die C.N.R. werden. The Home Terminal Works von Saskatchewan. Humboldts Bevölkerung hat in den letzten zwei Jahren über 200 Prozent zugenommen; die nächsten zwei oder drei Jahre machen Humboldt zu einer Großstadt.



Rorwood, das einzige unverkaufte Stück Land in den Stadtgrenzen; Torrens-Titel. Die C.P.R. Bahn, welche gebaut wird, ist auf diesem Plan registriert; voraussichtlich wird auch die Station auf denselben Plan kommen, da die C.N.R. nur zwei Blocks nördlich die Grenze bildet. Wer etwas Geld weise anlegen will, lasse sich Karten und Literatur frei schicken. Anfragen zu richten an die Unterzeichneten.

F. F. SIEMENS & COMPANY Rosthern Saskatchewan. HOFFMAN AGENCIES, LTD. Canada Building, Saskatoon, Sask. LOEPPKY BROTHERS Herbert Saskatchewan.



Saskatchewan

Notizen und Angelegenheiten. Am Montag den 1. Dezember...

Die Firma J. H. Siemens & Co. hat für einen Mann...

Herr Alex. Binder aus Notthern hat drei Beteiligungen...

Herr Bruce Samuels hatte in diesem Jahre 185 Acker...

Herr Paul Gerlach aus Allen, Sask., war am Montag...

Herr Jakob Jensen aus Notthern hat drei Beteiligungen...

Die C. N. A. hat dem „Capital Cities Express“...

Lord. — Auf telegraphisches Verlangen...

Die Wahl der Commissioners für das Dorf...

In der katholischen Kirche in Carlton...

Saskatoon. — Auch hier ist es den Bauern...

eingetreten ist, haben sich die finanziellen Verhältnisse...

Entschädigung in Rosjomin.

Rosjomin. — Premier Scott, Dr. Clark, M. P., und Levi Thompson...

Herr Paul Gerlach aus Allen, Sask., war am Montag...

Herr Jakob Jensen aus Notthern hat drei Beteiligungen...

Die C. N. A. hat dem „Capital Cities Express“...

Lord. — Auf telegraphisches Verlangen...

Die Wahl der Commissioners für das Dorf...

In der katholischen Kirche in Carlton...

Saskatoon. — Auch hier ist es den Bauern...

Fünf Jahre für Geldspindler. Saskatoon. — J. C. Scarth...

Ein Mann namens Kelly, der mit Scarth...

Schredlicher Tod.

Saskatoon. — John King, der Agent...

Verlangen \$100,000 Schadenersatz.

Rosie J. — Fred S. Montgomery...

Wächter zur Großstadt erhoben werden. Swift Current...

Dr. Clark wies in beredten Worten auf die...

Schlimme Vorkälle.

Prince Albert. — In den letzten Tagen...

Verlangen Abschaffung der „Bar.“

Die „Temperance and Moral Reform League“...

Rangel an Waggons.

In Assiniboia Distrikt ist der Mangel an Eisenbahnwaggons...

Lebenslied.

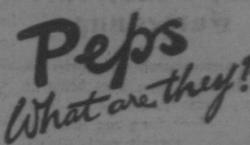
Prince Albert. — Ein junger Galizier...

Verhängnisvolles Versehen.

Medicine Hat. — Frau J. Swanson...

Manitoba.

In Flammen angekommen. Oat Lake...



Peps ist der Name einer wirksamen...

Sehen Sie sich die Botschaft einmal an...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

Legen Sie einen Peps auf Ihre Zunge...

Es ist wie ein elektrisches Gas...

zu nehmen. Beinhaltet werden von den...

North und Selbstaufbau. Montreal. — Der...

Montreal. — Der 6. Juni...

Senden Sie Ihre Pelze an Schubert. Senden Sie Ihre Pelze an Schubert...

6 ONLY. Senden Sie sich manchmal einmal?...

Security Lumber Company, Limited. Unter dieser Bedingung...

Kleine Anzeigen Seite 13

Hoteleröffnung. Teile meinen deutschen Landsleuten...

The Maple Leaf Hotel. eröffnen werde. Ich werde nur die allerbesten...

Die deutsche Kolonie ELBERTA Baldwin County + ALABAMA...

Des Original und einzig Gatte. Schütze dich vor Nachahmungen...

Des Original und einzig Gatte. Schütze dich vor Nachahmungen...

Des Original und einzig Gatte. Schütze dich vor Nachahmungen...

Provinzial-Verband

Unsere Stellung zur „Direct Legislation Bill“

C. G. Gynnann, Verbandsorganisator.

Am kommenden Donnerstag (27. November) hat die Wählerliste im Provinz-Saskatchewan darüber zu entscheiden, ob die Art und Weise unserer Gesetze zu ändern...

Ein Erfolg für diese Leute gäme nicht ausgeschlossen. Wollen wir das? Nein! Für die unterliegende Minorität würde das eine Freiheitsberaubung...

Nur ein Beispiel: Liegt es nicht auf der Hand, daß „Alt-England-Fanatiker“ und imperialistische Schwärmer mit der Forderung heranzutreten werden...

Wir sind es auf diesem Wege gewöhnt, daß die deutsche Bevölkerung in der Provinz Saskatchewan...

Nehmen wir an, die Temperenzler, vollstündlich Wasserwagenmänner genannt, sehen eine Bewegung in Szene...

Nehmt teil an der Abstimmung über „direkte Gesetzgebung.“

Die deutschen Organisationen an der Arbeit

C. G. Gynnann, Verbandsorganisator.

Am vorletzten Sonntag fanden in der Umgebung von Graydon drei deutsche Versammlungen statt.

Die deutsche Organisation an der Arbeit in Hand zusammen arbeiten. Das alte schone Wort „Einigkeit macht stark“...

Municipalitätswahlen vor der Tür

C. G. Gynnann, Verbandsorganisator.

Am 8. Dezember d. Jahres werden in den ländlichen Municipalitäten die Wahlen für das nächste Jahr stattfinden.

Am 8. Dezember d. Jahres werden in den ländlichen Municipalitäten die Wahlen für das nächste Jahr stattfinden.

Legislatur

Donnerstag, 13. November.

Mit 42 gegen 7 Stimmen wurde ein Amendement von Walter Scott's zu einem Antrag des Führers der Oppositionspartei...

Sammlung der Ausgaben für öffentliche Straßen in 1912 in jedem einzelnen Wahlkreis vorgelegt werden sollte...

Eine wunderbare Entdeckung

Ein hervorragender, Gelehrter gab seine Meinung dieser Tage dahin ab, daß die größte Entdeckung der letzten Jahre die Entdeckung von Jam Ruf gewesen sei.

Die Regierung plant die Einführung einer Wertzuwachssteuer auf Land.

Stimmrecht für Frauen

In Beantwortung einer Anfrage des Herrn Graham (Kopf.) wurde erklärt, daß eine an den Premierminister gerichtete Petition eingegangen sei...

Freitag

Wichtige Amendements zum Town Act, welche den Städten verbieten, industriellen Niederlassungen „Bonuses“ zu geben...

Ein Roman aus dem Leben

Geheimer Einfall rettete große Erbschaft. — Erblassende Dienstmagd richtete Unheil an.

Die alte Frau war vor etwa zehn Jahren nach Saskatoon gekommen und hatte sich ein schönes Haus gegliedert...

Sehr wichtig für die Farmer Saskatchewan

Am 1. Dezember 1913 werden wir in Arnolds Laden wieder eröffnen, mit einem vollständigen Lager von folgenden Waren...

Wodlinger & Co.

Vanguard - Saskatchewan

Einige wunderbare Entdeckung

Ein hervorragender, Gelehrter gab seine Meinung dieser Tage dahin ab, daß die größte Entdeckung der letzten Jahre die Entdeckung von Jam Ruf gewesen sei.

Die Regierung plant die Einführung einer Wertzuwachssteuer auf Land.

Stimmrecht für Frauen

In Beantwortung einer Anfrage des Herrn Graham (Kopf.) wurde erklärt, daß eine an den Premierminister gerichtete Petition eingegangen sei...

Freitag

Wichtige Amendements zum Town Act, welche den Städten verbieten, industriellen Niederlassungen „Bonuses“ zu geben...

Ein Roman aus dem Leben

Geheimer Einfall rettete große Erbschaft. — Erblassende Dienstmagd richtete Unheil an.

Die alte Frau war vor etwa zehn Jahren nach Saskatoon gekommen und hatte sich ein schönes Haus gegliedert...

Sehr wichtig für die Farmer Saskatchewan

Am 1. Dezember 1913 werden wir in Arnolds Laden wieder eröffnen, mit einem vollständigen Lager von folgenden Waren...

Wodlinger & Co.

Vanguard - Saskatchewan

Einige wunderbare Entdeckung

Ein hervorragender, Gelehrter gab seine Meinung dieser Tage dahin ab, daß die größte Entdeckung der letzten Jahre die Entdeckung von Jam Ruf gewesen sei.

Die Regierung plant die Einführung einer Wertzuwachssteuer auf Land.

Stimmrecht für Frauen

In Beantwortung einer Anfrage des Herrn Graham (Kopf.) wurde erklärt, daß eine an den Premierminister gerichtete Petition eingegangen sei...

Freitag

Wichtige Amendements zum Town Act, welche den Städten verbieten, industriellen Niederlassungen „Bonuses“ zu geben...

Ein Roman aus dem Leben

Geheimer Einfall rettete große Erbschaft. — Erblassende Dienstmagd richtete Unheil an.

Die alte Frau war vor etwa zehn Jahren nach Saskatoon gekommen und hatte sich ein schönes Haus gegliedert...

Sehr wichtig für die Farmer Saskatchewan

Am 1. Dezember 1913 werden wir in Arnolds Laden wieder eröffnen, mit einem vollständigen Lager von folgenden Waren...

Wodlinger & Co.

Vanguard - Saskatchewan

A. F. WANNER & CO. General Store Prussia, Saskatchewan Großer Schlüssel-Wettbewerb! Schöner „Garland“-Rüchherd im Werte von \$65.00 wird vollständig frei weggegeben

Farm zum Verkauf Wir haben eine verbesserte Viertel-Sektion, nahe an der C.T.P. Station und nur 25 Meilen von Regina. 70 Acker gebrodnen, ausgezeichnete Boden, Haus, Stall und Getreidepeicher.

Eine große Versammlung der Steuerzahler von Ward I wird am Freitag den 28. November, abends 8 Uhr, in Gleisingers Halle, Ottawa Straße, im Interesse des Alderman-Kandidaten J. B. McLEOD stattfinden.

Sehr wichtig für die Farmer Saskatchewan Am 1. Dezember 1913 werden wir in Arnolds Laden wieder eröffnen, mit einem vollständigen Lager von folgenden Waren...

Maryfield, Sask. Werte Redaktion! So von hier wenig berichtet wird...

denke, es ist auch die beste Medizin; wenn wir die nehmen, dann werden wir nicht krank...

Gleichberechtigung verweigert

Ein diesbezüglicher Antrag wird in der russischen Duma abgelehnt.

St. Petersburg. — Die verfassungstreuen Demokraten reichten in der russischen Duma einen Antrag ein...

Wörter Courrier! Wenn es auch wenig Neuigkeiten von hier zu berichten gibt...

Strasbourg, 17. Nov. Am 16. d. Mts. fand die Beerdigung von Herrn Adolf Christoph auf dem hiesigen Kirchhofe statt.

Aus Manitoba

Winkler, 12. Nov. Wörtler Courrier! Ruh mal wieder zur Feder greifen und selbige in Tätigkeit setzen.

Wenn es auch wenig Neuigkeiten von hier zu berichten gibt, so hat der Courrier doch eine ganze Anzahl Leser, die gern wissen möchten...

Die Zeit des Schweineschlachtens ist nun auch vorüber, und mancher Grunzer hat sein Leben lassen müssen.

Der Berliner Morgenpost wird von einem militärischen Mitarbeiter geschrieben: Bei der Aufstellung der neuen Jäger-Regimenter...

Das Ende des Säbels. Der Berliner Morgenpost wird von einem militärischen Mitarbeiter geschrieben: Bei der Aufstellung der neuen Jäger-Regimenter...

Die Zeit des Schweineschlachtens ist nun auch vorüber, und mancher Grunzer hat sein Leben lassen müssen.

Das Ende des Säbels. Der Berliner Morgenpost wird von einem militärischen Mitarbeiter geschrieben: Bei der Aufstellung der neuen Jäger-Regimenter...

Rheumatismus

Eine Feinart, gegeben von einem, der sie gebraucht hat.

Im Frühjahre 1908 hatte ich einen Anfall von Rheumatismus. Ich litt daran drei Jahre wie es nur die meisten, die es hatten...

doch bekannt, der sich zunächst bemühte, dem Grafen Lepidze zu danken. Als das Geschäft scheiterte...

Luise von Belgien unter Cyren. Auch mit der Prinzessin Luise von Belgien stand die Angeklagte in Geschäftsverbindung.

Griechenland hat seine Aufwendungen in der Zeit vom 30. September 1912 bis 31. März 1913 mit 349 Millionen Franken — etwa 70 Millionen Dollar — befristet.

Dreizehnjährige erschlägt Stiefvater

Geht dann ruhig nach dem Polizeihauptquartier und meldet ihre Tat.

Budapest. — Im Polizeihauptquartier in Nagdörös hat sich vor einigen Tagen eine nicht alltägliche Scene abgespielt.

Serbien hat Kriegskosten von 226,8 Millionen angemeldet, von denen 26,5 auf die Verpflegung der Armee...

Worten: „Ich küß die Hand, gnädiger Herr.“ Als der Beamte nach dem Wunsch des Mädchens fragte...

Mörderin verurteilt. Marie Knaben, der sie bei Diebstahl überbracht, in brutaler Weise getötet.

Vielleicht ein Schwurgericht ist nach einer vierzigen Verhandlung die 22-jährige Frau Buchhorn...

Verbredener aus Leichtenau. Die Verurteilte hatte mit achtzehn Jahren geheiratet und ein zweijähriges Kind in die Ehe mitgebracht.

Die Frau hatte während ihrer Ehe für ihre Verhältnisse hohe Schulden gemacht. Um diese zu begleichen...

Der brutale Mord. Um sich des unbequemen Zeugen zu entledigen, tötete die Frau sofort den Entschlafenen, den Knaben umzubringen.

Nach elf Jahren ermordet aufgefunden. Chemnitz. — Der Grenzauflieger Richter, der während eines Dienstjahres vor elf Jahren in Staatsforstrevier bei Sanda...

Wie die Anklage anmahnt, ist die Frau bei ihrem letzten Diebstahl von dem kleinen Gentes überbracht worden...

Der brutale Mord. Um sich des unbequemen Zeugen zu entledigen, tötete die Frau sofort den Entschlafenen, den Knaben umzubringen.

bringen. Sie warf ihn über das Bett und würgte ihn solange, bis er die Atmung verloren hatte.

Am Abend stellte sie noch in bewährlicher Weise Abendbrot für den Knaben zurecht, der sich, wie sie meinte, wohl nur verlaufen haben werde.

Kampf um den Eidhich. Schweizer Frauerien wollen ihn erlösen; Wirt drohen mit Bohrt.

München. — Um den Klagen über schlechtes Einhalten wirksam zu steuern, wollen die hiesigen und Nürnberger Frauerien größere Schaufenster einführen...

Als Sympathie für die bayerischen Kollegen und zur Abwehr der ihnen selbst drohenden Gefahr...

Wie die Anklage anmahnt, ist die Frau bei ihrem letzten Diebstahl von dem kleinen Gentes überbracht worden...

Der brutale Mord. Um sich des unbequemen Zeugen zu entledigen, tötete die Frau sofort den Entschlafenen, den Knaben umzubringen.

Nach elf Jahren ermordet aufgefunden. Chemnitz. — Der Grenzauflieger Richter, der während eines Dienstjahres vor elf Jahren in Staatsforstrevier bei Sanda...

Wie die Anklage anmahnt, ist die Frau bei ihrem letzten Diebstahl von dem kleinen Gentes überbracht worden...

Kalender für das Jahr 1914

Wie im vorigen Jahre, können auch dies Jahr folgende Kalender durchaus bezogen werden. Die Kalender sind bereits in unserem Büro eingetroffen...

Table listing various calendars for 1914, including German, Swiss, and American versions, with prices and descriptions.

Geschäfte einer Gräfin

Bucher in der schlimmsten Form. Viele Aristokraten, Offiziere und Beamte unter ihren Cyren.

Berlin. — Die Gräfin Jiskler v. Treuberg, geschiedene Frau Wieso, geborene Uhr, (eine Offenbacher Schneiderstochter) die seit mehreren Monaten in Unterhaftung steht...

Unter den Personen, die von der Angeklagten bewundert sein sollen, befindet sich ein Burggraf. Dieser wurde durch einen Agenten an die Angeklagte...

Die Kosten des ersten Balkankrieges. Während alle bisherigen Angaben über die Kosten des ersten Balkankrieges...

Die Kosten des ersten Balkankrieges. Während alle bisherigen Angaben über die Kosten des ersten Balkankrieges...

Achtes Jahresjubiläum des „Saskatchewan Courrier“

Einladung an neue Leser! Um es einem jeden Deutschen des Westens möglich zu machen, mit dem „Saskatchewan Courrier“ bekannt zu werden...

Calendar for January 1915, showing days of the month and prices for different subscription rates.

Ausnahme- 1915 Januar 1915 für neue Leser. Nur \$1.00 bis 1 2

Wir ersuchen, von dieser Gelegenheit fleißig Gebrauch zu machen und auch den „Saskatchewan Courrier“ Freunden und Nachbarn angelegentlich zu empfehlen.

Für die Einsendung von Namen von Nichtlesern sind wir stets dankbar. Saskatchewan Courrier, Box 505, Regina, Sask.

Achtes Jahresjubiläum des „Saskatchewan Courrier“

Einladung an neue Leser! Um es einem jeden Deutschen des Westens möglich zu machen, mit dem „Saskatchewan Courrier“ bekannt zu werden...

Calendar for January 1915, showing days of the month and prices for different subscription rates.

Ausnahme- 1915 Januar 1915 für neue Leser. Nur \$1.00 bis 1 2

Wir ersuchen, von dieser Gelegenheit fleißig Gebrauch zu machen und auch den „Saskatchewan Courrier“ Freunden und Nachbarn angelegentlich zu empfehlen.

Für die Einsendung von Namen von Nichtlesern sind wir stets dankbar. Saskatchewan Courrier, Box 505, Regina, Sask.

Achtes Jahresjubiläum des „Saskatchewan Courrier“

Einladung an neue Leser! Um es einem jeden Deutschen des Westens möglich zu machen, mit dem „Saskatchewan Courrier“ bekannt zu werden...

Calendar for January 1915, showing days of the month and prices for different subscription rates.

Ausnahme- 1915 Januar 1915 für neue Leser. Nur \$1.00 bis 1 2

Wir ersuchen, von dieser Gelegenheit fleißig Gebrauch zu machen und auch den „Saskatchewan Courrier“ Freunden und Nachbarn angelegentlich zu empfehlen.

Für die Einsendung von Namen von Nichtlesern sind wir stets dankbar. Saskatchewan Courrier, Box 505, Regina, Sask.

Achtes Jahresjubiläum des „Saskatchewan Courrier“

Einladung an neue Leser! Um es einem jeden Deutschen des Westens möglich zu machen, mit dem „Saskatchewan Courrier“ bekannt zu werden...

Calendar for January 1915, showing days of the month and prices for different subscription rates.

Ausnahme- 1915 Januar 1915 für neue Leser. Nur \$1.00 bis 1 2

Wir ersuchen, von dieser Gelegenheit fleißig Gebrauch zu machen und auch den „Saskatchewan Courrier“ Freunden und Nachbarn angelegentlich zu empfehlen.

Für die Einsendung von Namen von Nichtlesern sind wir stets dankbar. Saskatchewan Courrier, Box 505, Regina, Sask.

SANGL'S Antidiabetes.

Ein neues Heilmittel für DIABETES. Einzige in seiner Wirkung! Kein Zuckerfrucht sollte verschluckt...

Wer will helfen?

Unsern Lesern wird wohl noch sehr traurige Vorfall in Regina, Sask. in Erinnerung sein...

Lehrer Walters beigestellt war. In diesem Brief beteuert Herr Walters seine Klugheit...

Sollte es deshalb nicht unsere Pflicht sein, unserem Landsmann zu Hilfe zu eilen? Wenn sein Schicksal...

Englisch in 3 Monaten!

Je mehr Sie durch Privat- oder Abend-Schulen, durch Lehrer oder Bücher entlastet werden...

Quittung

Für den Fond, der zur Deckung der Verteidigungskosten des Herrn James J. Walters aus Regina vom 'Courier' eröffnet worden ist...

St. Jonsgemeinde zu Wheatw. (General-Konzil.)

Gottesdienste: Jeden Sonntag Morgen um 10 Uhr Kindergottesdienst...

NATIONALE SPRACH-SCHULE

1152 Milwaukee Ave., Chicago, Ill.

Table with names and amounts: Emma & Schulz \$1.00, Wilhelm Schramm \$1.00, Adam Dornung \$1.00...

Englisch in 3 Monaten!

Je mehr Sie durch Privat- oder Abend-Schulen, durch Lehrer oder Bücher entlastet werden...

Heben Sie wirkliche Sparsamkeit Kaufen Sie Blue Ribbon Tea Sie bekommen mehr Tee für Ihr Geld...

Sendet diese Anzeige mit 25 Cents an die Blue Ribbon Co., Ltd., Winnipeg, für ein Blue Ribbon Kochbuch...

Kleine Anzeigen des 'Saskatchewan Courier'

Hotels European Hotel 9. Catherine, Wexler Ecke 10. Ave. u. Ottawa-Straße...

Hotels Metropole Hotel Besitzer: Adolf Schumann, Franz Hummer...

Hotels Palmer House Eigentümer: Palmer Hotel Company

Hotels Wons Hotel John W. Schumann, Theo. Schmitz Eigentümer

Hotels Victoria Hotel El. & M. Schumann, Wexler

Hotels The West Hotel Hades u. Henderson, Wexler

Magische Bücher über geheime Wissenschaften

Rechtsanwälte Doerr & Guggisberg, Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte...

Rechtsanwälte Allan, Gordon & Bryant Advokaten, Rechtsanwälte und Notare...

Rechtsanwälte Carrothers & Williams Advokaten, Rechtsanwälte und Notare...

Rechtsanwälte Balfour, Martin & Casen Rechtsanwälte, Anwälte und öffentliche Notare...

Rechtsanwälte Barr, Sampson & Stewart, Rechtsanwälte, Notare usw.

Rechtsanwälte Brown & Thomson, Rechtsanwälte und Notare

Rechtsanwälte A. Allan Fisher, Rechtsanwalt, Advokat und öffentlicher Notar

Dr. Hendricks & Roger, Ärzte und Chirurgen, Western Trust Gebäude...

James McLeod, M.D.C.M., Spezialist in der Behandlung von Augen, Ohren, Nasen...

Dr. L. A. Morrison, Arzt und Chirurg, ausgebildet in Berlin, Deutschland...

Dr. L. Roy, M.D.C.M., studierte an der Universität in Paris, Frankreich...

Dr. A. Gregor Smith, Zahnarzt, Kronen- und Brückenarbeit...

Dr. P. D. Stewart & H. A. Stewart, Doktoren, Chirurgen und Geburtshelfer

Dr. C. G. McCutcheon, Arzt und Chirurg, Office 108 Westman Chambers...

BOWKER & MILLARD, Hersteller von Bright Fast Leinwand...

Peter u. Mary Zehr & Co., Reinland, Man., unsere Maschinen zur Erlangung eines ansehnlichen guten Gedächtnisses...

J. Grant, vereidigter Auktionator für die Provinz Saskatchewan...

W. J. Dawson, berechneter Bücherrevisor, England und Saskatchewan...

Landkäufer u. Spekulanten können hier bei Reville und nördlich von hier...

Die Prussia Land Co., empfiehlt sich den deutschen Landeuten als Getreide-Verfänger...

Carbon Studio, Regina 1929 South Railway St., gegenüber Union Depot...

J. R. Beverett, General-Agent, Feuer, Lebens-, Unfall-, Glücks- und Krankheits-Versicherung...

Heinrich Hanus, Ecke 30. Avenue und Ottawa Straße, Regina, Sask.

Herm. Barthel empfiehlt sich den Deutschen zur Anfertigung von Anstreicherarbeiten...

Malerarbeiten, Halte mich zur Anfertigung von Dekorations-, Tapezier- und Anstreicherarbeiten...

Franz Frank, Klempner Regina, Sask., Klempnerarbeiten, Furnaceheizung...

R. G. Boas, 1841 Scarth St., Regina, Sask., Südlich von Postoffice...

Klavierunterricht erteilt nach der neuesten Methode zu mäßigen Preisen...

Besondere Preise diese Woche - Luftdichte Heizöfen, reg. \$5.00, jezt \$2.50...

Zu verkaufen Farm E. C. 1/4-6-19-17 und R. B. 1/4-35-18-18...

Zu verkaufen eine Farm 7 Meilen südwestlich von Lanigan...

Zu verkaufen Haus 2035 Stuart Straße, nahe bei Strathedenbahn...

Lehrer gesucht für Syner E. D. 3033, welcher auch der deutschen Sprache mächtig ist...

Gesucht tücht. Deutsch-englischer Lehrer, Antritt sofort, Gehalt \$65 per Monat...

Stellung als Haushälterin wünscht junges Mädchen, 25 Jahre alt...

Verlaufen am 10. Nov. zwei Pferde, ein brauner Wallach 1500 Pfund schwer...

Entlaufen ein schwarzes graues Fohlen, 7 Monate alt, mit halber Hinterfuß...

Verlaufen am 4. Novbr. Meile südlich von Renald: Eine Fuhrstute...

Meinen Nachbarn zur Nachricht, daß ich für das Schrotten 10c per Sack bereidne...

Niederstadt's Grocery, Ecke Zwölfte Ave. und Halifax Straße...

Patente werden für die Vereinigten Staaten, Kanada und alle fremden Länder...

J. B. Sanders, Patentanwalt, 35 So. Dearborn Str., 69 Griggs Bldg., Chicago, Ill.

EIN GLÜCKLICHER KAUF

Schuhe frei

Die ersten fünf Damen, welche den Store am Freitagmorgen um 9 Uhr betreten, bekommen ganz frei je ein Paar Schuhe als Morgengeschenk. Sie brauchen nichts zu kaufen. Alles, was Sie zu tun brauchen ist, daß Sie die erste am Freitagmorgen sind, wenn der Store geöffnet wird



Waren gekauft



DOM
MAPLE LEAF STORE
BERGL & KUSCH

zu der niedrigen Rate von 50 Cents auf den Dollar. Die Waren bestehen aus Herrenkleidern und -ausstattungen, fertigen Damensachen, Schuhen und Kinderkleidern. Alle diese Waren, zusammen mit dem großen Warenlager, welches wir schon haben, werden wir auf den Markt werfen und für einen Preis verkaufen, den es bringen wird.

Dieser Verkauf ist die größte preismordende Katastrophe, welche Regina jemals gekannt hat

Eine sehr reiche Auswahl und die unglaublichsten Bargains für jedermann. Kommt alle, denn dieser Verkauf ist von den anderen ganz verschieden. Nichts soll Sie zurückhalten, uns zu besuchen

Store geschlossen

Der Store wird am Donnerstag den ganzen Tag über geschlossen bleiben, um das Lager einzurichten und die Preise noch weiter herabzusetzen

Gesucht

fünf erfahrene Verkäuferinnen und zehn erfahrene Verkäufer. Anzufragen Donnerstagmorgen

Seien Sie da bei der Eröffnung

Nur einige von unseren vielen Bargains, um Ihnen nur eine Idee zu machen

Kleider und Pelze

Herren Anzüge.—Neueste Moden und Muster, alle Farben und Schattierungen, werden niemals billiger als für \$10.50 verkauft, während dieses Ausverkaufs, verkaufen wir dieselben für nur\$6.95

49 Anzüge in Wain, Serge, Kammgarn. Der richtige Anzug für den Winter. Regulärer Preis \$15.00; Verkaufspreis\$8.95

Eine andere Spezialität.—Dieser Posten besteht aus den besten Stoffen und ist von bester Ausführung; neueste Moden und Muster. Regulär \$20.00; Verkaufspreis\$12.95

Mäntel.—Ein Posten der besten Tweed Mäntel, neueste Moden und Muster. Regulär \$12.50; Verkaufspreis\$7.95

Pelzmäntel.—Beste wattierte Fütterung, Katzenpelz-Kragen, Viber-tuch. Regulär \$22.50; Verkaufspreis\$14.95

18 Pelzgefütterte Herrenpelze.—Es wird sich Ihnen bezahlen dieselben anzusehen. Regulär \$35.00. Verkaufspreis\$19.95

Herrenpelz mit Mattenpelz-Fütterung mit deutschem Otter-Kragen. Regulär \$75.00; Verkaufspreis\$38.75

Kappen.—Regulär \$1.25 bis \$1.50; Verkaufspreis65c

300 Stoff-Kappen, verschiedene Farben, verschiedene Modelle, müssen für irgend einen Preis geräumt werden.

Damen Kappen und Toques.—Sehr billig.

Anaben Kleider.—Anaben Anzüge gehen zu 50c und 60c auf den Dollar.

Schaffell Pelze.—Schaffell Pelze, sehr gut gearbeitet, werden verkauft regulär zu \$6.00 bis \$8.00; unser Verkaufspreis\$3.95

Ein anderer Posten Schaffellgefütterte Pelze, die man betrachten sollte. Regulär \$10.00 bis \$12.00; solange der Vorrat reicht nur\$4.95

Damen Schuhe.—1000 Paar Damen Bici Kals und Gun Metal Schuhe, werden überall für \$3.50 und \$4.00 per Paar verkauft; wir verkaufen dieselben Schuhe für nur\$2.95

Spezereiwaren

20 Pfund vom besten Zucker, überall verkauft für \$1.25; Verkaufspreis95c mit jedem Einkauf von \$5.00.

50 Pfund Zucker für\$2.74

100 Pfund Strong Baker Mehl; überall verkauft für \$2.75; Verkaufspreis\$2.45

100 Pfund Lily Mehl (eine sehr gut bekömmte Marke, welche jedermann gebraucht); wird überall für \$2.85 verkauft; unser Verkaufspreis\$2.55

100 Pfund Purity Mehl (die beste aller Marken); wird überall verkauft für \$3.25; unser Verkaufspreis\$2.89

6 Stück Royal Crown Seife; wird überall für 25c verkauft; unser Verkaufspreis 19c

Konjerven.	Badpulver.
Zomaten, per Büchse12½c	5 Pfd. Büchse, reg. \$1.00 für 70c
Erbsen, per Büchse9c	45 Pfund Kiste feiner Champel, regulär \$2.50 für\$1.85
Corn, 3 Büchsen für25c	Grüner Kaffee, reg. 35c per Pfund für 18c
Bohnen, per Büchse9c	Gerdöste Kaffee-Bohnen, regulär 35c per Pfund für24c
Simbeeren, per Büchse15c	1 Pfund gemahlener Kaffee, reg. 35c für 22c
Erdbeeren, per Büchse15c	3 Pfund Tee, reg. \$1.00, jetzt85c
Kirschen, 3 Pfd. Büchsen, reg. 7c, 25c	6 Pfund Zwiebel25c
Aprikosen, 3 Pfund, reg. 50c für25c	1 Pfund frische Butter28c
Badpulver, 1 Pfund Büchse, reg. 25c für 15c	
Badpulver, 3 Pfund Büchse, reg. 75c für 40c	

Alle anderen Spezereiwaren und Eisenwaren müssen um jeden Preis geräumt werden

Damenkleider und Schuhe

15 Damen Pelzmäntel. Regulär \$35.00; Verkaufspreis\$19.95

Alle Damenkleider gehen zu 50c auf den Dollar. Kaufen Sie jetzt.

Vergessen Sie nicht, unsere fertigen Damenkleider zu besuchen. Dieselben sind stannend billig.

Wollene Unterwäsche.—69 Duzend wollene Unterwäsche, Stansfield's und andere sehr gute Marken. Reg. \$1.75 bis \$2.00. Verkaufspreis95c

Unterwäsche.—29 Duzend Unterwäsche, natürliche Wolle; regulärer Preis \$1.25; Verkaufspreis59c

Ein Posten Kinderschuhe in Gun Metal, Kals und anderen Lederforten. Reg. Preis \$2.50; Verkaufspreis\$1.69

Herren Schuhe in Lak, Gun Metal und Gels; feine Sonntagschuhe. Regulär \$5.00. Unser Verkaufspreis nur\$3.45

Unterkleider.—Ein Posten von Fleece gefütterter Herren Unterwäsche. Penman's Marke. Reg. 50c und 60c; Verkaufspreis34c

500 Stück Kleider-Stoffe; regulär \$2.00 bis \$3.50 per Yard, wird in 5 Yard Stücken verkauft per Yard zu30c und 50c

100 Stück Flanelleiten, beste Qualität; wird zu sehr herabgesetzten Preisen verkauft.

Sweaters.—1000 Sweaters. Regulär \$3.00 für\$1.45 Regulär \$4.00 für\$2.25

Anaben Sweaters.—100 verschiedene Sorten von Anaben Sweaters, müssen für irgend einen Preis geräumt werden.

Herren Sweater Coats sehr herabgesetzt.

Männer Arbeits-Gemden.—Ein Posten schwerer Männer Arbeits-Gemden. Werte bis zu \$3.00; Verkaufspreis80c

Achten Sie darauf,

daß Sie nach dem rechten Store kommen. Derselbe befindet sich Ecke Ottawa Straße und Zehnte Avenue, gegenüber von dem European Hotel. Lassen Sie sich durch andere Verkäufe nicht irreführen

Verkauf beginnt

Freitag

28. November 1913

Morgens 9 Uhr

Ein Wort an Weise

Sie mögen schon andere Verkäufe besucht haben, aber Sie werden noch niemals einen Verkauf gesehen haben, welcher diesem auch nur annähernd ähnlich sieht. Dieser Verkauf ist das größte Geldereignis des Jahres

The Great West Supply Co.

Ecke Zehnte Ave. u. Ottawa St. J. Schwarzfeld, Eigentümer Ecke Zehnte Ave. u. Ottawa St.